



Electro-Voice®

Music-
Handbook

eller
ael Otto
assic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

SOUND IN ACTION

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Seite

Bühnensysteme 5-11
11 Kompaktkösten für PA, Monitor und Instrumentalanwendung.

TL-Modul-Systeme 12-14
Tief- (Low) und Tief-Mittelton-
lautsprecher (Low-Mid) für
Großbeschallungen.

Tieftonchassis 15-19
14 verschiedene Modelle in 3 Serien-
EVI, EVM und EVM Proline- und
4 unterschiedlichen Durchmessern für
PA und Instrumentalanwendung.

Treiber und Hörner 20-24
DH-Hochleistungstreiber und Constant
Directivity-HR-Hörner lösen Ihre
Beschallungsprobleme.

Frequenzweichen 25-27
Aktiv und passiv

Modulare P.A.-Systeme 28-30
Großbeschallungsanlagen in Modul-
Bauweise.

Equalizer 31
Ein Terz- und ein Stereo-10-Band
Equalizer zur Raumentzerrung.

Hallgerät 32
Ein vielseitiges Federhallgerät für
Studio und Bühne.

Power Mixer 33-34
Entertainer 100 M – vielseitig, kompakt
und zuverlässig.

PL Mikrofone 35-41
14 Mikros für den richtigen Sound auf
der Bühne und im Studio.

Professionelle Mischpulte 42-45
7 Modelle mit 8 bis 32 Kanälen in
2 oder 4 für alle Einsatzbereiche.

Studio Monitore 46-47

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Electro-Voice macht den Unterschied hörbar – weltweit

Seit mehr als 50 Jahren entwickelt, produziert und vertreibt Electro-Voice hochwertige Produkte für die AUDIO Industrie. Beschallungstechnik made by Electro-Voice ist überall da anzutreffen, wo es – ob drinnen oder draußen – auf eine klare, unverfälschte Sprach- und Musikwiedergabe ankommt. Sie sorgt mit hochleistungsfähigen Mikrofonen und Lautsprechersystemen genauso in Rundfunk- und Fernsehstudios für den guten Ton wie in Theatern, Opernhäusern und Konzertsälen. In Kongreßzentren wie in Stadien und Hallen jeder Art und Größe. Und bei den meisten Open-Air-Konzerten.

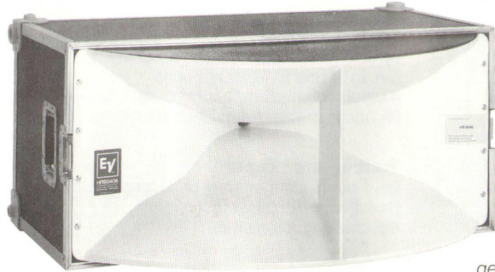
Zu den wichtigsten Produktlinien gehören Lautsprecherboxen und Chassis, Hörner und Treiber, Mikrofone, Studio-Monitore, Signalprozessoren und Mixer. Bei der Entwicklung hatten wir zwei Ziele vor Augen: beste Qualität zu einem erschwinglichen Preis zu liefern und die vielfältigen Probleme der Anwender zu lösen. Diese sind z.B. Rückkopplung, Handgeräusche und Poppeffekt bei Mikrofonen, Belastbarkeit und Wirkungsgrad bei Lautsprechern, Abstrahlung bei Hörnern und Abstimmung von Baßreflexboxen, um nur einige zu nennen. Da wir die Probleme aus der Praxis kennen, war es uns möglich, Produkte zu entwickeln, die besser sind und den ständig steigenden Anforderungen genügen. Neue Produkte bedeuten auch hier neue Technologien. Nachfolgend sind einige dieser richtungsweisen Innovationen aufgeführt, die Electro-Voice zu dem Unternehmen gemacht haben, das Maßstäbe setzt.

Mit dem bei den HR-Hörnern realisierten und patentierten „Constant Directivity“ Prinzip gelang erstmalig eine gleichmäßige Abstrahlung über den gesamten Frequenzgang des Treibers. Die in den Bühnensystemen eingebauten Tieftonchassis verfügen über TIR und PROTEF. TIR (Thermo Inductive Ring) ist ein Alu Ring auf der Polplatte zur

Verbesserung der Induktivitätskontrolle und optimalen Wärmeableitung. PROTEF eine Teflonschicht auf der Polplatte zur Isolation und „Gleitmittel“ für stark erwärmte Spulen. Beide Technologien dienen der Belastbarkeit und Betriebssicherheit des Lautsprechers. Als erster Hersteller hat Electro-Voice seine Lautsprechergehäuse nach Thiele/Small angestimmt. Auch im Gehäusebau geht Electro-Voice neue Wege.

Neben dem herkömmlichen mehrschichtigen Sperrholz verarbeiten wir „Road Wood“ – langspahniges, phenolharzgetränktes Spezialholz mit verbesserten akustischen Eigenschaften – und mechanisch hochbelastbaren Polyäthylenschaum. Die genannten Beispiele stellen nur eine kleine Auswahl dar. Sie tragen

aber alle zu den Eigenschaften bei, die man Electro-Voice Produkten nachsagt: Zuverlässig, robust, „for the road“, auf dem neuesten Stand der Technik stehend oder auch einfach „absolut Bühnentauglich“, wie es eine Fachzeitschrift ausdrückt. Ganz nebenbei liefert Electro-Voice auch noch den optimalen Sound. Das Geheimnis hierfür liegt darin, daß die Produkte nicht nur im Labor entwickelt und im schalltoten Raum gemessen werden, sondern erfahrene Praktiker, Musiker und Tontechniker mit Rat und Tat zur Seite stehen. So entstehen Produkte unter Livebedingungen, die in geradezu idealer Weise auf die Bedürfnisse des Anwenders angestimmt sind. Viele internationale Top-Gruppen haben sich deshalb für Electro-Voice entschieden. Das große Vertrauen in Produkte der Marke Electro-Voice spiegelt sich auch in unseren Garantiebestimmungen wieder: Die Garantie beträgt 5 Jahre für Lautsprecher und Lautsprechersysteme. 2 Jahre für Mikrofone und Elektronik-Produkte. Sie erstreckt sich auf Arbeit und Teile bei Material- und Herstellungsfehlern. Diesen Service bieten wir weltweit.

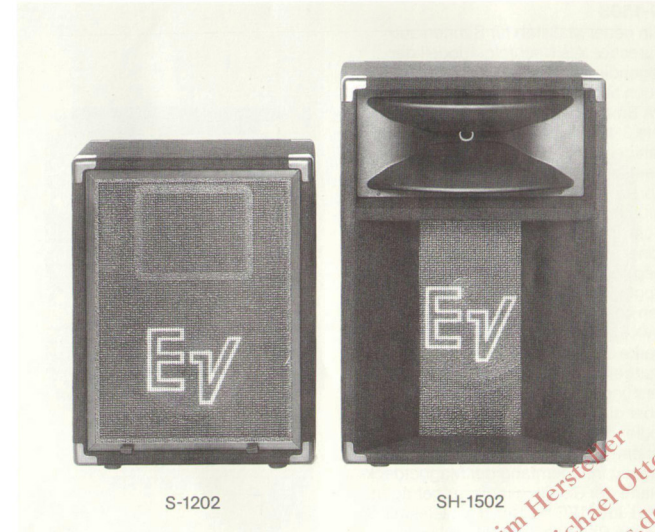


S-1202

Die S-1202 ist ein breitbandiges, gleichmäßig abstrahlendes „Constant Directivity“ Hochleistungssystem mit einer Dauerbelastbarkeit von 300 W. Im Hochtonteil dieser Zweiwegbox wird ein neues, flaches 90° x 40° Spritzgußhorn verwendet, das mit einem neuen Pro-Treiber mit Titanmembrane gekoppelt ist. Eine speziell entwickelte Frequenzweiche bei 1500 Hz paßt das Hochtonsystem an einen EVM Pro-Line 12 S Tieftöner an, dessen Schwingspule aus leichtem Aluminium-Flachdraht mit einer hochtemperaturbeständigen Beryllium-Kupferzuleitung besteht. Die massive 7,2 kg schwere Magnetkonstruktion ist mit dem EV-PROTEF™-Verfahren isoliert. Die S-1202 ist nach Thiele/Small-Parametern für effiziente Baßwiedergabe bis 60 Hz ausgelegt. Sie ist mit einem integrierten Flansch für Befestigung auf einem Boxenständer ausgestattet.

SH-1502

Sie klingt so gut wie sie aussieht. Als Alternative zu teureren 3-Weg-Boxen offeriert EV Ihnen ein neues Top-2-Weg Modell. Dieses Hochleistungslautsprechersystem ist mit einem neuen, äußerst leistungsfähigen Hochtontreiber ausgerüstet. Der spezielle Pro-Music-Treiber ist auf einem „Constant Directivity“ 90° x 40° Trichter montiert und verfügt über eine Titanmembrane verbunden mit dem Electro-Voice-„TIME PATH“-Phasenkorrekturlement. Die ausgezeichnete Hochtonwiedergabe dieses Treibers ist bis weit über 20 kHz nutzbar, wodurch kristallklare Höhen möglich sind. Der Hochtonpegel des Systems kann mit dem auf der Gehäuserückwand eingelassenen Regler eingestellt werden. Der Tieftonteil besteht aus einem neukonstruierten 15“ Hochleistungslautsprecher. Dieser bewirkt eine besonders starke Baßwiedergabe. Die SH-1502 ist äußerst leistungsfähig und kann mit ihrer 200-W-Dauerleistung Schalldruckpegel von über 120 dB liefern. Sie kann sowohl zur Wiedergabe jeglicher Musik wie speziell auch als Keyboardbox eingesetzt werden.



Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):
Nennbelastbarkeit:
Impulsbelastbarkeit:
Nenn-Impedanz:
Schalldruck 1 W/1 m:
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):
Übergangsfrequenz:
Abmessungen: Höhe
Breite
Tiefe
Gewicht:

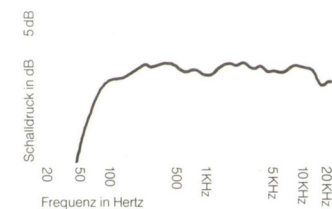
S-1202

75 Hz – 20 kHz
60 Hz – 23 kHz
300 W
1200 W
8 Ohm
101,5 dB
125,5 dB
90° x 40°
1500 Hz
63 cm
49 cm
30 cm
30 kg

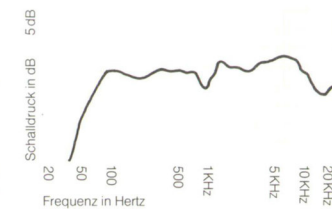
SH-1502

62 Hz – 20 kHz
46 Hz – 23 kHz
200 W
800 W
8 Ohm
100 dB
123 dB
90° x 40°
1500 Hz
79 cm
54 cm
37 cm
36 kg

S-1202



SH-1502



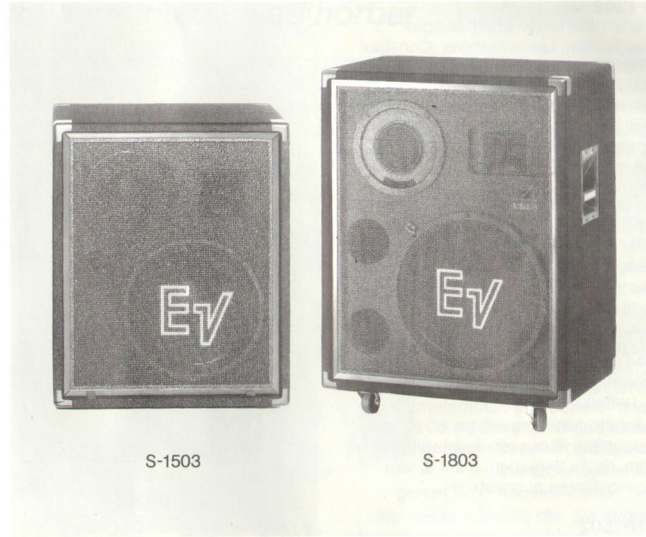
S-1503

Ein neuer Maßstab für Bühnenlautsprecher. Als Nachfolgemodell der legendären S 15-3 ist sie in der Lage, auch allerhöchste Ansprüche an eine PA Box zu befriedigen.

Die S-1503 ist mit einem leistungs-fähigen, exklusiv von EV entwickelten, ventilierten VMR® Mitteltonlautsprecher ausgerüstet. Dank der neuen Aluminiumflachdraht-Hochleistungs-Schwingspule ist der VMR ein Mitteltöner, der die gleichen Schalldruckpegel wie der nach Thiele/Small abgeglichene Tieftonbereich produzieren kann. Die S-1503 ist mit einem 15" EVX-Tieftöner mit 400 W Dauerbelastbarkeit unter echten Einsatzbedingungen ausgerüstet. Dieser Hochleistungs-lautsprecher verfügt ebenfalls über die beiden exklusiven EV-Technologien PROTEF™ und TIR™. PROTEF ist eine Beschichtung auf Teflon-Basis, die am Innenumfang der Magnetdeckplatte der Schwingspule aufgetragen wird. PROTEF™ schützt als Gleitmittel gegen Reibungskontakt und wirkt als Isolation zwischen der Spule und der Deckplatte. Der TIR™ (thermoinduktiver Ring) ist ein Aluminiumring, der am Polstück der Magnetkonstruktion befestigt ist. Dieser kontrolliert die Induktivität des magnetischen Antriebs und, was weit bedeutender ist, bewirkt eine effektive Wärmeableitung von der Oberseite der Schwingspule. Im Hochtonbereich wird ein ST 350 B mit kontrollierter Abstrahlung eingesetzt.

S-1803

Das S-1803 Keyboard-System zeichnet sich durch niedrige Verzerrung und breiten Wiedergabefrequenzgang aus (nutzbarer Frequenzumfang 35 Hz bis 18 kHz). Aus diesem Grund ist es für Synthesizer und andere Tasteninstrumente hervorragend geeignet. Der neue 18" Tieftöner ist mit einer verlängerten Hochtemperatur-Schwingspule ausgerüstet. Er liefert kräftige, trockene Bässe und arbeitet mit dem neuen Hochleistungs-VMR® Konus-Mitteltöner und dem ST 350 B-Hochtöner zusammen. Mitten und Höhen sind an der Vorderseite der Box regelbar. Das EV S-1803 Keyboardsystem ist eine Klasse für sich und verwöhnt selbst das kritische Ohr.



S-1503

S-1803

Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):	
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	
Nennbelastbarkeit:	
Impulsbelastbarkeit:	
Nenn-Impedanz:	
Schalldruck 1 W/1 m:	
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	
Übergangsfrequenz:	
Abmessungen: Höhe	
Breite	
Tiefe	
Gewicht:	

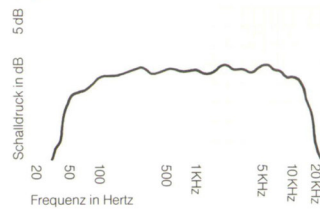
S-1503

65 Hz - 16 kHz
40 Hz - 18 kHz
200 W
800 W
8 Ohm
100 dB
123 dB
120° x 80°
600 Hz & 4 kHz
76 cm
63 cm
37 cm
48 kg

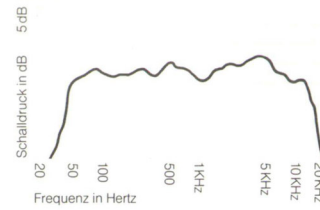
S-1803

50 Hz - 16 kHz
35 Hz - 18 kHz
200 W
800 W
8 Ohm
99,5 dB
122,5 dB
120° x 80°
600 Hz & 4 kHz
91 cm
72 cm
50 cm
61 kg

S-1503



S-1803



FM 1202

Der FM 1202 ist ein breitbandiger, gleichmäßig abstrahlender Hochleistungs-Monitorlautsprecher mit einer Dauerbelastbarkeit von 300 Watt. Als Monitor hat er nur eine Funktion, daß Sie sich selbst laut und verständlich hören, auch dann, wenn andere Bühneninstrumente sehr laut wiedergegeben werden. Sie sollten jede Nuance und Silbe hören, wenn die Intonation kritisch ist. Der FM 1202 bewältigt diese Aufgabe mustergültig. Durch eine sorgfältige Auswahl der Komponenten und einem besonders auf die Bedürfnisse zugeschnittenen Frequenzgang bietet der FM 1202 außergewöhnliche Sprachverständlichkeit und eine exakte Wiedergabe in kritischen Bereichen. Das Hochtontsystem besteht aus einem flachen 90° x 40° „Constant Directivity“ Aluminiumdruckguß-Horn in Verbindung mit einem Titanmembran-Hochleistungstreiber. Im Zusammenhang mit einem speziell geformten, Thiele/Small abgestimmten, Tieftongehäuse, das mit einem EVM Pro-Line 12 S bestückt ist, ergibt sich ein äußerst leistungsfähiges Lautsprechersystem, das in der Lage ist, Schalldrücke von über 125 dB - bezogen auf 1 m - zu erzeugen.

FM 1502

Der FM 1502 wurde als hochqualitativer Vokal- und Instrumentalmonitor konzipiert. Seine glatte, breitbandige Wiedergabe ist ideal für Monitor-situationen, bei denen Bassdrum, Bassgitarre und Keyboard mit extremem Tiefbaßbereich exakt reproduziert werden müssen. Er beinhaltet das gleiche hochwertige Hochtont-Hornsystem wie S 1202 und FM 1202. Dieses Hochtontsystem wird durch eine spezielle Equalizer/Weichen Kombination mit dem EV exklusiven Tieftöner 15 EVX aus der S 1503 in einem speziell geformten, nach Thiele/Small abgestimmten Gehäuse gekoppelt. Der FM 1502 hat einen nutzbaren Frequenzbereich von 47 Hz bis 23 kHz und setzt den Maßstab für Monitore.



FM-1202

FM-1502

Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):	
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	
Nennbelastbarkeit:	
Impulsbelastbarkeit:	
Nenn-Impedanz:	
Schalldruck 1 W/1 m:	
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	
Übergangsfrequenz:	
Abmessungen: Höhe	
Breite	
Tiefe	
Gewicht:	

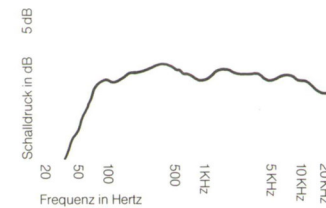
FM 1202

75 Hz - 20 kHz
60 Hz - 23 kHz
300 W
1200 W
8 Ohm
101,5 dB
125,5 dB
90° x 40°
1500 Hz
50 cm
50 cm
62 cm
30 kg

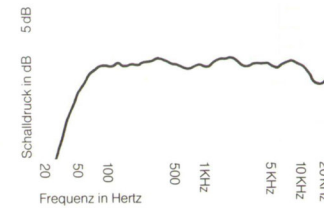
FM 1502

65 Hz - 20 kHz
47 Hz - 23 kHz
300 W
1200 W
8 Ohm
102 dB
126 dB
90° x 40°
1500 Hz
56 cm
58 cm
71 cm
34 kg

FM 1202



FM 1502



S 100

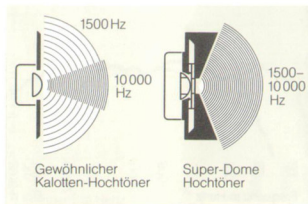
Sollten Sie jemals gezwungen gewesen sein, eine gewichtige Box tragen zu müssen und nur ein Handgriff war vorhanden, dann werden Sie die Tatsache zu schätzen wissen, daß hier der Handgriff der S 100 Box über ihrem Schwerpunkt angeordnet wurde. Und eine gut verteilte Last verursacht nun einmal weniger Schwierigkeiten (nicht, daß 12,7 kg schon eine Last sind). Die Vielseitigkeit ist bei der Box S 100 gleich mit eingebaut. Schon fest mit dem Gehäuse vergossene Vorrichtungen gestatten den Aufbau der Boxen auf Ständern, sie übereinander zu stapeln, sie als Monitor hinzustellen oder an Wänden, Decken, Säulen oder sonstigen Gebäudeteilen zu installieren. Die optimal ventilierte Konstruktion ergibt einen flachen Frequenzverlauf innerhalb eines Bereichs von 80 Hz bis 18 kHz. Um sicherzustellen, daß Ihre Lautsprecher die überragende Qualität auch beibehalten, haben wir das Tief-Mitteltonchassis mit einem stabilen Metallgitter vor mechanischer Beschädigung abgesichert und das Hochtonsystem so versenkt montiert, daß es vor Stoßen, Spritzwasser und ähnlichen Missgeschicken ausgezeichnet geschützt ist.

Das Gehäuse der S 100 aus hochverdichtetem Polyäthylen ist praktisch unverwundlich. Diese hier angewandte Technik bietet jedoch nicht nur die ersehnte Steifigkeit und Eigenschwingungsfestigkeit, es ist zudem auch viel leichter und handlicher als ein Holzgehäuse entsprechender Abmessungen. Im Hochtonbereich ist der hochbelastbare „SUPER DOME“ mit vorgesetztem „DIRECTOR“ eingebaut. Die sorgfältige Abstimmung mit dem 30 cm Tief-Mitteltöner und der Frequenzweiche ergibt ein „CONSTANT DIRECTIVITY“ SYSTEM. Das Ergebnis ist die lückenlose Abdeckung eines Abstrahlbereichs von 100° für den gesamten kritischen Frequenzumfang von 500 Hz bis 10 kHz, der für die vollkommene Raumklangbildung so wichtig ist. Mit ihrem hohen Wirkungsgrad erfüllt sie ideal die Anforderungen der Beschallung kleiner bis mittelgroßer Räume bei gleichzeitig geringem Leistungsbedarf.



Technische Daten:

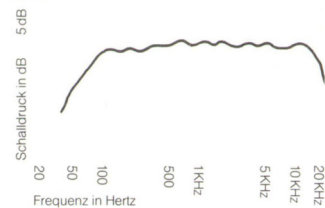
Frequenzgang (-3 dB):	80 Hz - 18 kHz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	50 Hz - 20 kHz
Nennbelastbarkeit:	100 W
Impulsbelastbarkeit:	400 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	96 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	116 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	100° x 100°
Übergangsfrequenz:	1500 Hz
Abmessungen: Höhe	61 cm
Breite	38 cm
Tiefe	22 cm
Gewicht:	12,7 kg



S 100

80 Hz - 18 kHz
50 Hz - 20 kHz
100 W
400 W
8 Ohm
96 dB
116 dB
100° x 100°
1500 Hz
61 cm
38 cm
22 cm
12,7 kg

S 100



Stage System S 200

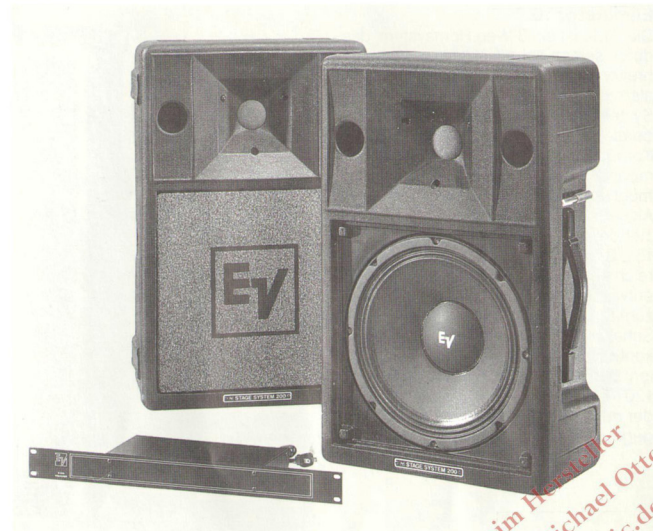
Durch die Entwicklung der S 200 wurde ein kompakter, hocheffizienter Bühnenlautsprecher verwirklicht, der als „State of the Art“ bezeichnet werden kann. Neuartige Materialien und Herstellungsverfahren ermöglichen ein 300 Watt 2-Weg, zeitkohärentes und leichtes Lautsprechersystem mit „Constant Directivity“-Technologie, Thiele/Small-Abstimmung und dem EV-Sound.

Die S 200 ist die neueste Innovation von EV, der Firma, die mit der Erfindung der „Constant Directivity“-Hörner und als erster Lautsprecherhersteller mit der Anwendung des Thiele/Small-Abstimmungsprinzips die Weichen für eine neue Ära im Lautsprecherbau Anfang der 70er Jahre stellte.

Mit einem maximalen Schalldruck von über 120 dB bei voller Leistung bietet die S 200 eine breitbandige, ausgewogene Wiedergabe von 50 Hz bis 18 kHz (mit Equalizer), die durch das konstante Abstrahlverhalten für eine gleichmäßige, frequenzunabhängige Ausleuchtung der beschallten Flächen sorgt. Das Bündeln der Höhen wie in bisherigen Konstruktionen wird damit vermieden.

Eine weitere Innovation, die zum günstigen Leistungs/Gewichtsverhältnis geführt hat, ist durch ein spezielles Kunststoffgehäuse realisiert, dessen Herstellungsverfahren von EV angewendet wird. Dabei wird eine besonders stabile Schaumschicht von zwei chemisch und mechanisch resistenten, festen Außenschichten eingeschlossen (Sandwich-Prinzip), die ein geringes Gehäusegewicht ermöglichen und trotzdem die Festigkeit von mehrschichtigem Holz erreichen. Durch einen breiten, bequemen Griff und eine günstige Schwerpunktlage ist die 16,3 kg wiegende Box leicht zu tragen. Durch integrierte Ständeradapter kann sie horizontal und vertikal sowie durch einen mitgelieferten Dorn im Monitorbetrieb im 30° und 60° Winkel aufgestellt werden.

Ein als Sonderzubehör erhältlicher, elektronischer Equalizer ermöglicht die Wiedergabe bis runter auf 50 Hz (-3 dB) bei voller Leistung. Eine für einen Lautsprecher dieser Größe erstaunliche Eigenschaft. Die S 200 kann mit und ohne Equalizer betrieben werden.

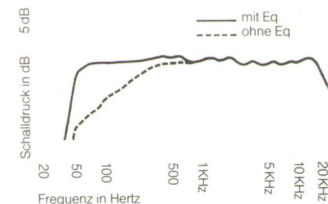


Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):	50 Hz - 18 kHz mit Eq, 90 Hz - 18 kHz ohne Eq.
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	40 Hz - 20 kHz mit Eq, 50 Hz - 20 kHz ohne Eq.
Nennbelastbarkeit:	300 W
Impulsbelastbarkeit:	1200 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	100 dB mit Eq, 96 dB ohne Eq.
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	124 dB mit Eq, 120 dB ohne Eq.
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	100° x 100°
Übergangsfrequenz:	2000 Hz
Abmessungen: Höhe	61 cm
Breite	38 cm
Tiefe	22 cm
Gewicht:	16,3 kg

S 200

50 Hz - 18 kHz mit Eq, 90 Hz - 18 kHz ohne Eq.
40 Hz - 20 kHz mit Eq, 50 Hz - 20 kHz ohne Eq.
300 W
1200 W
8 Ohm
100 dB mit Eq, 96 dB ohne Eq.
124 dB mit Eq, 120 dB ohne Eq.
100° x 100°
2000 Hz
61 cm
38 cm
22 cm
16,3 kg



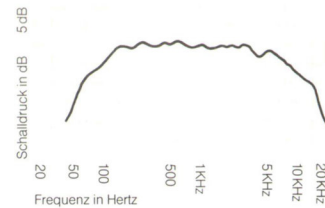
Eliminator 10

Die Eli 10 ist ein 3-Weg Hornsystem, das durch seinen hohen Wirkungsgrad und breiten Frequenzgang für den Einsatz als kompaktes, leistungsfähiges P.A.-System konzipiert wurde. Ihr Einsatzbereich füllt die Lücke zwischen Kompaktboxen und den größeren, modularen P.A.-Systemen. Es ist möglich, sie als Passiv- oder Zweiweg-Aktiv-Lautsprecher zu betreiben. Als Tieftöner wird der zuverlässige EVM 15 L Serie II eingebaut. Im Mitteltonbereich kommt eine speziell für die Eli 10 entwickelte Horn-Treiber Kombination zum Einsatz. Außer einem hohen Schalldruck ist sie auch in der Lage, kontrolliert und breit (100°) abzustrahlen. Der Hochtonbereich wird von dem 120° Hochtöner ST 350 B abgedeckt, der durch einen Elektronik-Limiter gegen Überlastung geschützt ist.



Technische Daten:

Frequenzgang:	60 Hz – 16 kHz
Nennbelastbarkeit:	100 W
Impulsbelastbarkeit:	400 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	105 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	125 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	120° x 40°
Übergangsfrequenz:	600 Hz & 4 kHz
Abmessungen: Höhe	110 cm
Breite	51 cm
Tiefe	50 cm
Gewicht:	52 kg



B 115-M, B 215-M

Völlig neue Wege im Bau von Boxen für Baßgitarre hat Electro-Voice mit den beiden „verwandten“ Modellen B 115-M und B 215-M beschriften. Üblicherweise verwenden herkömmliche Baß-Systeme nur einen einzigen Treiber, was zu einem eng begrenzten, stumpfen Sound führt. Die Forderung des Musikers jedoch ist ein den ganzen Frequenzbereich erfassendes Wiedergabesystem.

Die Lösung heißt B 115-M bzw. B 215-M, die beide EVM 15 L im Tieftonbereich verwenden, die B 215-M sogar zwei davon.

Beide Gehäuse wurden sorgfältig auf 40 Hz untere Grenzfrequenz abgestimmt, um die Membranauslenkung bei den tiefen Frequenzen zu begrenzen und im Normalbetrieb ein „Wummern“ auszuschalten.

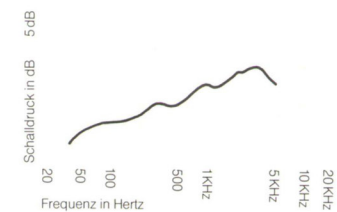
Die B 115-M ist für einen klaren und eher schlanken Baß ausgelegt, wie er von vielen Studiomusikern und Jazzbassisten bevorzugt wird. Das Modell B 215-M besitzt eine etwas gewichtigere Baßwiedergabe, und seine höhere Schalldruckleistung kommt den Absichten des Rock-orientierten Musikers in idealer Weise entgegen. Bei beiden Modellen bestreichen die Tieftonchassis den gesamten Frequenzumfang, und am Übergangspunkt von 600 Hz setzt der ventilierte Midrange-Treiber ein – eine Exklusivität von Electro-Voice. Diese Erweiterung über den VMR eröffnet Bassisten ganz neue Möglichkeiten in der Erforschung von Perkussionseffekten und der Hereinnahme von Lead-Bass-Riffs. Obendrein wird eine verbreiterte Mitten- und Hochtonabstrahlung erreicht, so daß auch der seitlich plazierte Zuhörer den gleichen brillanten Klang erlebt wie derjenige direkt davor. B 115-M und B 215-M haben beide an der Vorderseite eine Midrange-Pegelregelung, bei welcher der Musiker jederzeit die höheren Lagen so einstellen kann, wie es für das Programm optimal erscheint.



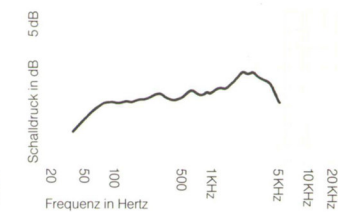
Technische Daten:

Frequenzgang:	40 Hz – 5 kHz	40 Hz – 5 kHz
Nennbelastbarkeit:	200 W	400 W
Impulsbelastbarkeit:	800 W	1600 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm	4 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	103 dB	105 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	126 dB	131 dB
Übergangsfrequenz:	600 Hz	600 Hz
Abmessungen: Höhe	75 cm	101 cm
Breite	66 cm	75 cm
Tiefe	37 cm	40 cm
Gewicht:	42 kg	53 kg

B 115-M



B 215-M



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

LF 215

Die LF 215 ist eine nach Thiele/Small abgestimmte Hochleistungs-Baßreflex-Box, die speziell als Tieftoneinheit für Zweiweg-Kombinationen entwickelt wurde. Trotz der kompakten Ausführung verfügt die LF 215 über einen hohen Wirkungsgrad und ein hervorragendes Abstrahlverhalten. In der LF 215 kommen zwei EVM 15 L Serie II zum Einsatz, die für ihren hohen Wirkungsgrad und ihre ausgezeichnete Zuverlässigkeit zum Standard in der P.A.-Technik geworden sind. Das robuste Gehäuse aus 19 mm Multischicht-Holz verfügt über Tragegriffe und Rollen für den leichten Transport und eine robuste Stahllochgitter-Abdeckung als Schutz für die Lautsprecherchassis.



Technische Daten:

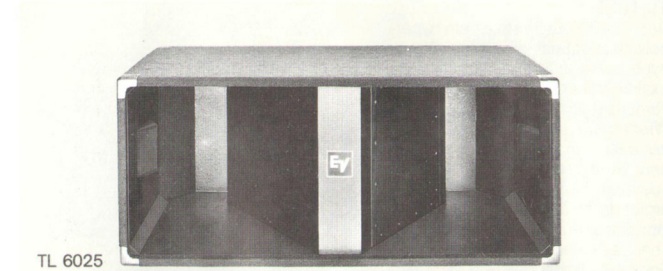
Frequenzgang (-3 dB):	50 Hz - 5 kHz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	40 Hz - 5 kHz
Nennbelastbarkeit:	400 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W
Nenn-Impedanz:	4 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	105 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	131 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	118° x 50°
Abmessungen: Höhe	100 cm
Breite	74 cm
Tiefe	40 cm
Gewicht:	47 kg

LF 215

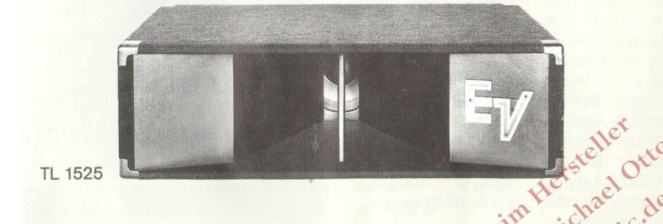
Frequenzgang (-3 dB):	50 Hz - 5 kHz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	40 Hz - 5 kHz
Nennbelastbarkeit:	400 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W
Nenn-Impedanz:	4 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	105 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	131 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	118° x 50°
Abmessungen: Höhe	100 cm
Breite	74 cm
Tiefe	40 cm
Gewicht:	47 kg

TL 6025

Das TL 6025 Baßhorn ist ein hyperbolisches „J“-Falthorn. Die hyperbolische Schallführung und die optimierte Austrittsöffnung ist Voraussetzung für die hocheffiziente Wiedergabe bis zur unteren Grenzfrequenz von 60 Hz. Das besonders stabile und vibrationsarme Gehäuse aus mehrfach verleimtem Sperrholz ist mit einem robusten, schwarzen Teppichüberzug versehen, der durch Stahlblechkappen an den Ecken für den harten Road-Betrieb geeignet ist. Als Lautsprecher wird der EVM 15 L Serie II verwendet, der mit 200 Watt Belastbarkeit Schalldrücke bis 129 dB in 1 m Abstand erzeugt. Das TL 6025 wurde speziell für den Betrieb mit dem Low-Mid-Horn TL 1525 entwickelt.



TL 6025



TL 1525

TL 1525

Das Low-Mid-Horn TL 1525 verfügt über einen hohen Wirkungsgrad (109 dB/1 W/1 m) und eine gut kontrollierte Abstrahlung (60° horizontal), die von Low-Mid-Hörnern dieser Größe nicht erwartet wird. Um die Steuerung und den Wirkungsgrad im Vertikalbereich zu erhöhen, können mehrere TL 1525 aufeinander gestapelt werden. Als Lautsprecher wird der EVM 10 M verwendet, der mit 200 Watt Belastbarkeit Schalldrücke bis 132 dB erzeugt. Das Gehäuse des TL 1525 ist in seinen Grundmaßen und der äußeren Ausführung dem TL 6025 angeglichen und kann leicht zu einem kompakten und leistungsfähigen System gestapelt werden.

Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):	60 Hz - 400 Hz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	-
Nennbelastbarkeit:	200 W
Impulsbelastbarkeit:	800 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	106 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	129 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	unter 170 Hz > 180°
Übergangsfrequenz:	170 Hz
Abmessungen: Höhe	45 cm
Breite	104 cm
Tiefe	62 cm
Gewicht:	43 kg

TL 6025

Frequenzgang (-3 dB):	60 Hz - 400 Hz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	-
Nennbelastbarkeit:	200 W
Impulsbelastbarkeit:	800 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	106 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	129 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	unter 170 Hz > 180°
Übergangsfrequenz:	170 Hz
Abmessungen: Höhe	45 cm
Breite	104 cm
Tiefe	62 cm
Gewicht:	43 kg

TL 1525

Frequenzgang (-3 dB):	150 Hz - 1500 Hz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	-
Nennbelastbarkeit:	200 W
Impulsbelastbarkeit:	800 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	109 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	132 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	60° horizontal
Übergangsfrequenz:	170 Hz
Abmessungen: Höhe	45 cm
Breite	104 cm
Tiefe	62 cm
Gewicht:	32 kg

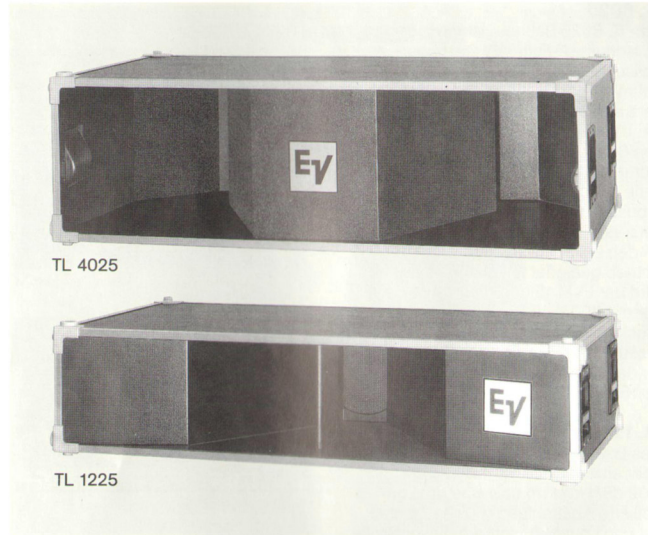
© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

TL 4025

Das TL 4025 Baßhorn ist ein hyperbolisch „doppelt S“ Falthorn. Die hyperbolische Schallführung und die exakt berechnete Austrittsöffnung ist Voraussetzung für die hocheffiziente Wiedergabe bis zur unteren Grenzfrequenz von 40 Hz. Das durch besondere Verfahren hergestellte Gehäuse aus mehrfach verleimtem Sperrholz ergibt durch seinen Aufbau eine vibrationsarme und stabile Konstruktion. Das Gehäuse ist mit schwarzem Epoxylack behandelt und mit Aluminium-sowie Stapellecken versehen. Als Lautsprecher wird der EVM 15 L Pro Line verwendet, der mit 400 Watt Belastbarkeit Schalldrücke bis 133 dB in 1 m Abstand erzeugt. Durch die Verwendung mehrerer Tieftoneinheiten kann der Wirkungsgrad und die Abstrahlkontrolle noch erhöht werden. Die TL 4025 wurde speziell für den Betrieb mit dem Low-Mid-Horn TL 1225 entwickelt, kann aber auch in anderen Systemen als Subbaß eingesetzt werden.



TL 4025

TL 1225

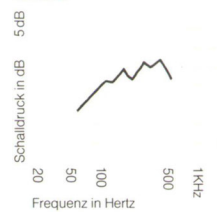
TL 1225

Das Low-Mid-Horn TL 1225 verfügt über einen hohen Wirkungsgrad (109 dB/1 W/1 m) und eine besonders kontrollierte Abstrahlung (60° horizontal), die von den üblichen kleinen Low-Mid-Hörnern nicht erreicht wird. Um die Steuerung im Vertikalbereich und den Wirkungsgrad zu erhöhen, können mehrere TL 1225 aufeinander gestapelt werden. Als Lautsprecher wird der EVM 12 L Pro Line verwendet, der mit 300 Watt Belastbarkeit Schalldrücke bis 134 dB in 1 m Abstand erzeugt. Das Gehäuse des TL 1225 ist in seinen Grundmaßen und der äußeren Ausführung dem TL 4025 angeglichen und kann durch die Stapellecken leicht zu einem festdefinierten System aufgebaut werden.

Technische Daten:

Frequenzgang (-3 dB):	40 Hz - 500 Hz	125 Hz - 1250 Hz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	-	-
Nennbelastbarkeit:	400 W	300 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W	1200 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	107 dB	109 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	133 dB	133 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	unter 125 Hz > 180°	60° horizontal
Übergangsfrequenz:	125 Hz	125 Hz & 1250 Hz
Abmessungen: Höhe	50 cm	40 cm
Breite	156 cm	156 cm
Tiefe	83 cm	83 cm
Gewicht:	76 kg	56 kg

TL 4025



TL 1225



EVI

Die EVI 10"-, 12"- und 15"-Lautsprecherreihe wurde speziell für den professionellen Musikinstrumenten- und P.A.-Einsatz entwickelt. Die Konstruktion des EVI Lautsprechers bietet bei gutem Preis/Leistungsverhältnis hohe Belastbarkeit (150 W Sinus), einen stabilen Aluminium-Spritzgußkorb, eine 4,5 kg schwere Magnetstruktur sowie eine nach Thiele/Small Parameter abgestimmte Membrankonstruktion. Dies alles sorgt für außergewöhnliche Zuverlässigkeit und hervorragenden Sound. Der hohe Wirkungsgrad bietet außerdem eine bessere Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Verstärkerleistung.

EVI ist der professionelle Lautsprecher, den Sie gesucht haben. Er bietet die Vorteile eines guten Sounds sowie hohe mechanische und elektrische Belastbarkeit zum günstigen Preis. Die EVI-Serie läßt sich sowohl vorderseitig als auch rückwärtig montieren. Für die Montage ist das Kit SMH-1 erhältlich. Optimierte Abstimmstabellen für verschiedene Gehäusegrößen nach Thiele/Small sind bei EV erhältlich. Die Garantiezeit für die EVI-Modelle beträgt 5 Jahre.



EVI 10

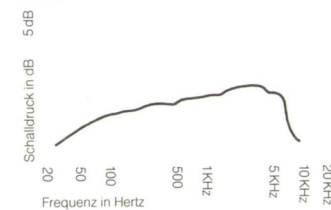
EVI 12

EVI 15

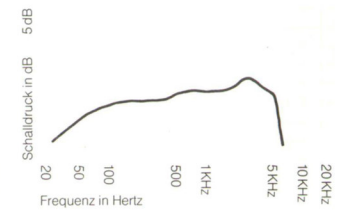
Technische Daten:

Übertragungsbereich:*	EVI 10: 75 - 7000 Hz	EVI 12: 60 - 7000 Hz	EVI 15: 40 - 8000 Hz
Schalldruck 1 W/1 m:	98 dB	99 dB	100 dB
max. Schalldruck volle Leistung/1 m:	120 dB	121 dB	123 dB
Dauerleistung:	150 W	150 W	150 W
Impulsleistung:	600 W	600 W	600 W
Nennimpedanz:	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm
Abmessungen: Außen-Ø x Tiefe: (in mm)	259 x 122	310 x 130	384 x 163
Thiele/Small Parameter:			
fs	65 Hz	55 Hz	40 Hz
Qts	0,38	0,44	0,51
Vas	0,0425 m³	0,0878 m³	0,2974 m³
Gewicht:	5,44 kg	5,8 kg	5,8 kg

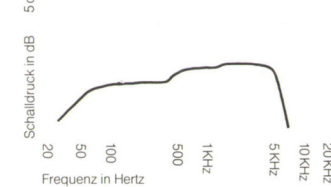
EVI 10



EVI 12



EVI 15



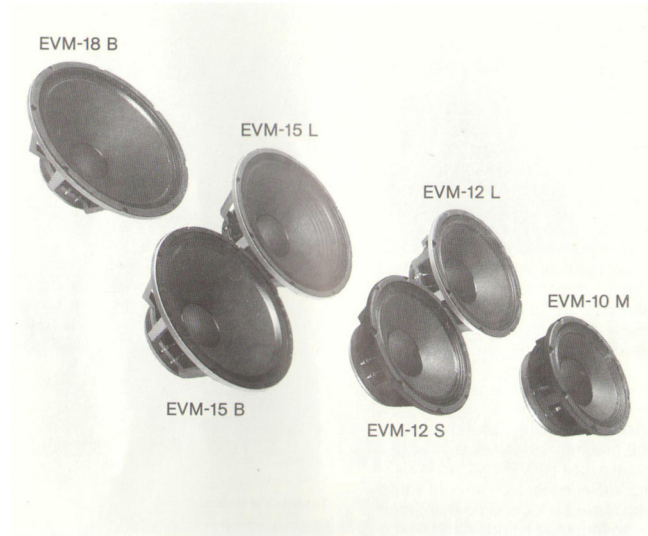
EVI 15

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

EVM Serie II Baßlautsprecher

Die EVM-Lautsprecher sind für professionelle Instrumental- und P.A.-Verstärkeranlagen großer Leistung und HiFi-Qualität geeignet. Bei der Serie II finden sich Verbesserungen der Schwingspule wie der Einsatz von Flachdrahtzuleitungen aus einer Kupfer-Berylliumlegierung für erhöhte Betriebssicherheit. Weitere EVM-Eigenschaften sind die bei EV seit Jahren bewährten Schwingspulwicklungen aus hochkant gewickeltem Alu-Flachdraht mit niedriger Masse auf hochfesten Körpern aus Polyamid-Schichtmaterial. Unsere Schwingspulen werden im Magnetfeld unseres stärksten Magnetsystems von 7,3 kg Gewicht geführt. Hervorzuheben sind auch die hochbelastbaren NAWI-Membranen in ihrer gegen Ermüdungserscheinungen gesicherten Aufhängung. Sowohl die Schwingspule wie das Magnetsystem sind ventiliert und das ganze System sitzt in einem robusten achtspeichigen Chassis aus Druckguß-Aluminium mit rückseitigem Kühlkörper. Das Ergebnis solcher Bemühungen ist ein Lautsprecher, der einen unglaublichen Grad an Belastbarkeit, Wirkungsgrad und Haltbarkeit aufweist. Sämtliche EVM-Modelle verfügen über eine Nennbelastbarkeit von 200 Watt im Dauerbetrieb.



EVM-10 M

Der EVM-10 M ist das neueste Modell der Serie II. Es ist für die Wiedergabe des unteren Mittenbereichs im P.A.-Einsatz gedacht, ebenso eignet er sich hervorragend als Mitteltonlautsprecher in Verbindung mit einem 38 cm oder 46 cm-EVM Tieftonlautsprecher für reine Instrumentalwiedergabe.

EVM-12 L/EVM-12 S

Die Baureihe EVM-12 L, Serie II, ist für Breitbandwiedergabe im P.A.-Bereich oder, bei Live-Einsätzen, für den Lead-Gitaristen vorgesehen. Die Type EVM-12 S entspricht weitgehend dem Typ 12 L, verfügt aber über leicht verkürztes Chassis und Membrane, wodurch sich die Brillanz und Akzentuierung bei der Wiedergabe des Bereichs von 2000 bis 3000 Hz im Breitbandbetrieb erhöhen.

EVM-15 L/EVM-15 B

Die Modelle EVM-15 B und EVM-15 L, Serie II, sind für die allgemeine Tieftonwiedergabe eingerichtet. Der schon als Referenzlautsprecher der Industrie bekanntgewordene EVM-15 B kommt in Anlagen zum Einsatz, die von ihm keine Abstrahlung oberhalb 3500 Hz

verlangen, während bei Systemen mit einer breiteren Abdeckung, ohne dabei jedoch auf die Leistungseigenschaft des 15 B verzichten zu müssen, der EVM-15 L vorzuziehen ist.

EVM-18 B

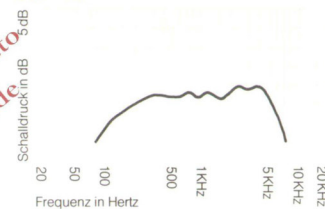
Der EVM-18 B, Serie II, ist das Non-plusultra im Tieftonbereich bis zum schweren Baßfundament zwischen 30 und 40 Hz. Im Musikbetrieb ist der EVM-18 B die bevorzugte Wahl für Baßreflexboxen wie für Orgeln, Synthesizer oder Tasteninstrumente, wo sowohl Klarheit der Wiedergabe wie Verarbeitungsfähigkeit höchster Leistungen zu den kritischen Erfordernissen gehören.

Technische Daten: EVM Serie II

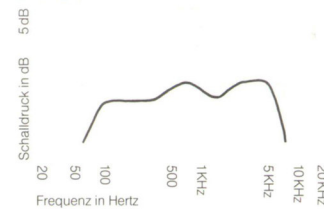
	EVM-10 M	EVM-12 L	EVM-12 S	EVM-15 L	EVM-15 B	EVM-18 B
Übertragungsbereich:*	120 – 6500 Hz	80 – 7000 Hz	80 – 7000 Hz	60 – 6000 Hz	60 – 3500 Hz	50 – 5000 Hz
Schalldruck 1 W/1 m:	99 dB	100,5 dB	101,5 dB	103,5 dB	102,5 dB	101 dB
max. Schalldruck volle Leistung/1 m:	122 dB	123,5 dB	124,5 dB	126,5 dB	125,5 dB	124 dB
Dauerleistung:	200 W	200 W	200 W	200 W	200 W	200 W
Impulsleistung:	800 W	800 W	800 W	800 W	800 W	800 W
Nennimpedanz:	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm
Abmessungen: Außen-Ø x Tiefe: (in mm)	260 x 123	311 x 152	311 x 140	381 x 178	381 x 178	457 x 203
Thiele/Small Parameter:						
fs	65 Hz	55 Hz	70 Hz	43 Hz	43 Hz	33 Hz
Qts	0,17	0,232	0,248	0,238	0,297	0,360
Vas	0,04 m³	0,0829 m³	0,0563 m³	0,245 m³	0,225 m³	0,516 m³
Gewicht:	8,6 kg	8,6 kg	8,6 kg	9,5 kg	9,5 kg	10 kg

*Dieser Übertragungsbereich gilt für den Einbau in ein relativ kleines TL-Gehäuse. Eine nach unten erweiterte Baßwiedergabe ist durch größere TL-Gehäuse möglich.

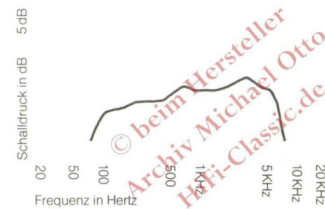
EVM-10 M



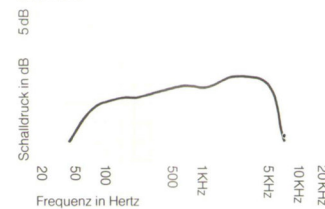
EVM-12 L



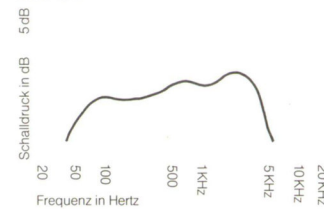
EVM-12 S



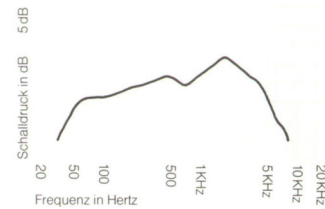
EVM-15 L



EVM-15 B



EVM-18 B



EVM Pro-Line Baßlautsprecher

Electro-Voice Pro-Line Lautsprecher repräsentieren den letzten Stand unserer Lautsprecherentwicklung für Tieftöner mit optimalem Wirkungsgrad. Jahrelange Erfahrungen, ständige Verfeinerungen der Testmethoden und Konstruktion haben eine Reihe von Lautsprechern hervorgebracht, die von Toningenieurern, Studios, Musikern und P.A.-Verleihfirmen begeistert aufgenommen wurde.

Die EVM Pro-Line Lautsprecher sind für professionelle Instrumental- und P.A.-Verstärkeranlagen großer Leistung und HiFi-Qualität geeignet. Bei Pro-Line finden sich Verbesserungen der Schwingspulen wie der Einsatz von Flachdrahtzuleitungen aus einer Kupfer-Berylliumlegierung für erhöhte Betriebssicherheit. Weitere EVM Pro-Line Eigenschaften sind die bei EV seit Jahren bewährten Schwingspulwicklungen aus hochkant gewickelten Alu-Flachdraht mit niedriger Masse auf hochfesten Körpern aus Polyamid. Neue hochtemperaturfeste Epoxyde ermöglichen eine Belastbarkeit, wie sie bis heute nicht realisierbar war.

Und unsere Schwingspulen werden im Magnetfeld unseres stärksten Magnetsystems von 7,3 kg Gewicht geführt. Hervorzuheben sind auch die hochbelastbaren NAWI-Membranen in ihrer gegen Ermüdungserscheinungen gesicherten Aufhängung. Sowohl die Schwingspule wie das Magnetsystem sind ventiliert und das ganze System sitzt in einem robusten achtspeichigen Chassis aus Druckguß-Aluminium. Das Ergebnis solcher Bemühungen ist ein Lautsprecher, der einen unglaublichen Grad an Belastbarkeit, Wirkungsgrad und Haltbarkeit aufweist.

Die 15" und 18" EVM Pro-Line Lautsprecher verfügen nach EIA Standard über eine Nennbelastbarkeit von 400 Watt Dauerort. Dabei stellt ein solcher Dauertest von acht Stunden beträchtlich höhere Anforderungen als die herkömmliche Sinusdauerortleistung, denn es entsteht nicht nur die 400 Watt entsprechende Dauerlast (Wärme), sondern es werden auch



jene gefürchteten mechanischen Stoßimpulse von Programmspitzen bis zu 1600 Watt wiedergegeben, die in anderen Systemen Membrane und Aufhängung zerstören könnten. Die 12" EVM Pro-Line Lautsprecher verfügen nach EIA Standard über eine Nennbelastbarkeit von 300 Watt Dauerort und 1200 Watt Programmspitze. Weltweit haben professionelle Anwender die EVM Pro-Line Lautsprecherreihe als zuverlässiges Arbeitsgerät anerkannt, da sie hohe Belastbarkeit und hohen Wirkungsgrad zu einem günstigen Preis-Leistungsverhältnis bieten. Die EVM Pro-Line Lautsprecher gibt es in drei Größen und fünf verschiedenen Modellen für buchstäblich jede Art von Verwendungszweck, und sie können ohne Adapter von vorne oder von hinten an der Schallwand montiert werden. Der als Sonderzubehör erhältliche Montagekit SMH-1 erleichtert den Fronteinbau. Die Baureihe EVM 12 L Pro-Line ist für erweiterten Wiedergabebereich im P.A.-Bereich oder, bei Live-Einsätzen, für den Lead-Gitarristen vorgesehen. Die Type EVM 12 S Pro-Line entspricht

weitgehend dem Typ 12 L, verfügt aber über leicht verkürztes Chassis und Membrane, wodurch sich die Brillanz und Akzentuierung bei der Wiedergabe des Bereichs von 2000 bis 3000 Hz im Breitbandbetrieb erhöhen. Die Modelle EVM 15 B und EVM 15 L Pro-Line sind für die allgemeine Tieftonwiedergabe eingerichtet. Der schon als Referenzlautsprecher der Industrie bekanntgewordene EVM 15 B Pro-Line kommt in Anlagen zum Einsatz, die von ihm keine Abstrahlung oberhalb 3500 Hz verlangen, während bei Systemen mit einer breiteren Abdeckung, ohne dabei jedoch auf die Leistungseigenschaft des 15 B verzichten zu müssen, der EVM 15 L vorzuziehen ist. Der EVM 18 B Pro-Line ist das Non-plusultra im Tieftonbereich bis zum schweren Baßfundament zwischen 30 und 40 Hz. Im Musikbetrieb ist der EVM 18 B die bevorzugte Wahl für Baßreflexboxen wie für Orgeln, Synthesizer oder Tasteninstrumente, wo sowohl Klarheit der Wiedergabe wie Verarbeitungsfähigkeit höchster Leistungen zu den kritischen Erfordernissen gehören.

Technische Daten: EVM Pro-Line

Übertragungsbereich:*

Schalldruck 1 W/1 m:

max. Schalldruck volle Leistung/1 m:

Dauerleistung:

Impulsleistung:

Nennimpedanz:

Abmessungen: Außen-Ø x Tiefe: (in mm)

Thiele/Small Parameter:

fs

Qts

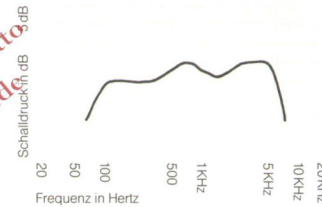
Vas

Gewicht:

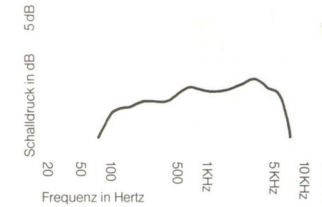
*Dieser Übertragungsbereich gilt für den Einbau in ein relativ kleines TL-Gehäuse. Eine nach unten erweiterte Baßwiedergabe ist durch größere TL-Gehäuse möglich.

EVM-12 L	EVM-12 S	EVM-15 L	EVM-15 B	EVM-18 B
80 - 7000 Hz	80 - 7000 Hz	60 - 6000 Hz	60 - 3500 Hz	50 - 5000 Hz
100,5 dB	101,5 dB	103,5 dB	102,5 dB	101 dB
125,5 dB	126,5 dB	129,5 dB	128,5 dB	127 dB
300 W	300 W	400 W	400 W	400 W
1200 W	1200 W	1600 W	1600 W	1600 W
8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm	8 Ohm
311 x 152	311 x 140	381 x 178	381 x 178	457 x 203
55 Hz	70 Hz	43 Hz	43 Hz	33 Hz
0,232	0,248	0,238	0,297	0,360
0,0829 m ³	0,0563 m ³	0,245 m ³	0,225 m ³	0,516 m ³
9 kg	9 kg	10 kg	10 kg	10,5 kg

EVM-12 L



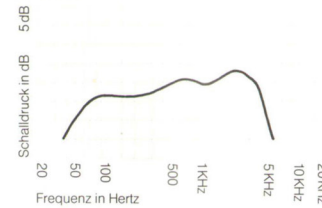
EVM-12 S



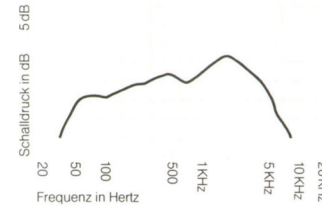
EVM-15 L



EVM-15 B



EVM-18 B



Treiber – Neue Technologien in der Konstruktion

Konstruktive Besonderheiten:

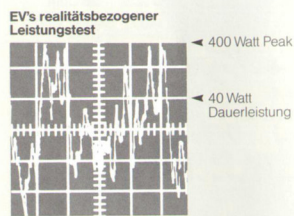
Klassische Hochleistungstreiber zeigen beim Altern eine besonders starke Materialermüdung, da die Kalottenmembrane und ihre Aufhängung aus einem Stück Aluminiumfolie geformt wird. Ist diese Konstruktion durch starke Impulse verformt, so entsteht leicht eine Beschädigung der Membran- oder Spulenkonstruktion, die zum Ausfall führen kann.

Die neuerdings erhältlichen Titan- und Berylliumaufhängungen sind ebenfalls anfällig für solche Beschädigungen. Außerdem haben die zylindrischen, aufgeklebten Spulenkörper eine schlechte Wärmeableitung, eine Bedingung, die für thermische Langzeitstabilität abträglich ist.

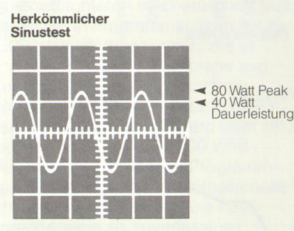
Für die Treiber der DH-Serie hat Electro-Voice einen neuen Weg beschritten. Für die 40 Watt Treiber DH 1012 A und DH 2012 wurden Kalottenmembrane und Spulenkörper als eine Einheit geformt. Die Schwing-spule wird mit dieser Konstruktion verbunden, die als Kühlfläche einen Langzeitbetrieb unter extremen Bedingungen ermöglicht. Die gesamte Spulen-Membran-Konstruktion der Treiber DH 1012 A, DH 2012 und DH 1506 wird durch eine aus der Raumfahrt stammende, besonders geformte Polyamidsicke im engtolerierten Luftspalt geführt. Diese Aufhängung ist ermüdungsfrei und kann durch starke Auslenkungen – wie sie durch Einschaltimpulse entstehen – nicht überlastet werden. Das Ergebnis sind Treiber, die gegenüber der traditionellen Konstruktion Membrane und Aufhängung in einem Stück höhere Langzeit- und Impulsbelastbarkeit aufweisen.

Ein äußerst realistischer Belastbarkeitstest:

Um die Effektivität dieser konstruktiven Maßnahmen zu prüfen, entwickelte Electro-Voice eine Testmethode, bei der bandbegrenzt Rosa-Rauschen



als Signal verwendet wird. Dieses Testsignal stimmt eher mit den Anforderungen, die Sprach- und Musikwiedergabe stellen, überein. Da es ein breites Spektrum an Frequenzen und kurzzeitige starke Spitzen enthält, die eine weit höhere Belastung des Treibers bewirken, als dies durch her-



kömmliche Sinusmessungen der Fall ist. (Der Spitzenwert eines Sinus-signals ergibt nur den doppelten Wert des Durchschnitts und ermöglicht somit keine klare Aussage über das Langzeitverhalten unter realen Bedingungen.) Die starken, kurzzeitigen Impulse prüfen die mechanische Stabilität der Membran-Spulenkonstruktion. Die dabei auftretenden Impulsspitzen liegen 10 dB über dem Durchschnittswert. Die Treiber DH 1012 A und DH 2012 werden mit 40 Watt Dauerleistung und 400 Watt Impulsspitzen über einen Zeitraum von 24 Std. geprüft. Der DH 1506 mit 30 Watt Dauerleistung und 300 Watt Impulsspitzen.

Hoher Wirkungsgrad

Diese hohe Belastbarkeit wurde nicht durch einen schlechteren Wirkungsgrad erkauft. Die Electro-Voice DH-Treiber sind sogenannte „maximum efficiency“-Entwicklungen, d. h., sie weisen einen hohen Wirkungsgrad im Mittenband bis 2500 Hz von 30% auf und fallen oberhalb um ca. 6 dB pro Oktave ab. Diese Charakteristik nennen wir das „Newman Criteria“, welche durch das Problem der Verringerung der Masse (Membrane und Spule), deren Stabilität und der geometrisch größtmöglichen Magnetkonstruktion (Magnet und die dazugehörigen Stahlteile) bedingt ist und physikalisch nicht größer gemacht werden kann. Dem „Newman Criteria“ unterliegen alle Treiber, denn deren Leistungsfähigkeit läßt sich daran messen. Nur einige der besten, heute hergestellten Treiber erfüllen annähernd oder genau dieses Kriterium. Die Treiber der EV DH-Serie sind alle auf das „Newman Criteria“ abgestimmt und bieten somit einen besonders hohen Wirkungsgrad.

Viele vergleichbare Treiber opfern 4 bis 6 dB Wirkungsgrad im wichtigen Mittenbereich, um den Eindruck eines linearen Frequenzgang und guter Höhenwiedergabe zu erwecken. Da aber die meiste Energie bei Sprach- und Musikwiedergabe im Mittenbereich liegt, erreichen nur „Maximum Efficiency“-Treiber eine Minimierung der benötigten Verstärkerleistung und ein Maximum an Betriebssicherheit. Da die abgestrahlte Energie durch die „Constant Directivity“ HR-Hörner frequenzunabhängig und gleichmäßig verteilt wird, folgt der Frequenzgang dem „Newman Criteria“ und der Treiber muß nach höheren Frequenzen hin in der Amplitude verzerrt werden.

DH 1506

Der DH 1506 ist ein Mittel-Hochton-Treiber mit hoher akustischer Leistung über einen breiten Frequenzbereich. Der empfohlene Einsatzbereich beginnt bei 800 Hz. Durch spezielle Entzerrung (aktiv + passiv) ist eine Wiedergabe bis 20 kHz möglich. Dadurch ist er besonders für Zweiwegesysteme mit breitem Frequenzgang und hoher akustischer Leistung geeignet. Die gute Wiedergabeleistung im Hochtonbereich wird erreicht durch:

1. Eine besonders geformte, leichte Alumembrane und eine Aluminiumdraht-Spule.
2. Ein engtoleriertes, convexes Phasenkorrekturglied aus glasfaser-verstärktem Polykarbonat (Time Path Phase Equalizer).
3. Eine besonders robuste und formtreue Polyamid-Membranaufhängung.
4. Eine optimal ausgelegte Magnetkonstruktion.

DH 1012 A

Der DH 1012 A ist ein Mittel-Hochton-Hochleistungstreiber für die Anwendung in professionellen Zwei-, Drei- und Vier-Wege-Beschallungssystemen mit breitem Frequenzgang und besonders hoher akustischer Ausgangsleistung. Der hohe technische Standard des DH 1012 A und seine robuste Aluminiumkalotte machen ihn besonders für den Einsatz bei niedrig liegender Übergangsfrequenz und in Sprachwiedergabesystemen von hoher Übertragungsgüte geeignet. Dies wird erreicht durch:

1. Eine integrierte Kalotten-Spulen-trägerkonstruktion mit hoher Steifigkeit und geringem Gewicht, die einen breiten Frequenzgang sowie eine gute Wärmeableitung für besonders hohe Belastbarkeit bewirkt.
2. Eine Polyamid-Membranaufhängung, die dank ihrer Robustheit die Zerstörung durch tieffrequente Signalanteile verhindert.
3. Eine leichte, hochpräzise Spule aus Aluminiumflachdraht und eine besonders leistungsfähige Magnetkonstruktion.



Technische Daten:

	DH 1506	DH 1012 A
Frequenzgang:	500 Hz – 20 kHz	400 Hz – 12 kHz
Schalldruck 1 W/1 m auf (HR 6040):	114 dB	114 dB
max. Schalldruck:	129 dB	130 dB
Dauerleistung:	30 Watt	40 Watt
Impulsleistung:	300 Watt	400 Watt
Membranmaterial:	Aluminium	Aluminium
Spulendurchmesser:	51 mm (2")	76 mm (3")
empfohlene Übergangsfrequenz:	800 Hz	400 Hz
Austrittsöffnung:	7/8"	1,3"
mechanischer Anschluß:	1 3/8" Gewinde	Flansch
Maße: Durchmesser	155 mm	191 mm
Gesamttiefe	99 mm	71 mm
Gewicht:	5,1 kg	6,6 kg

DH 2305

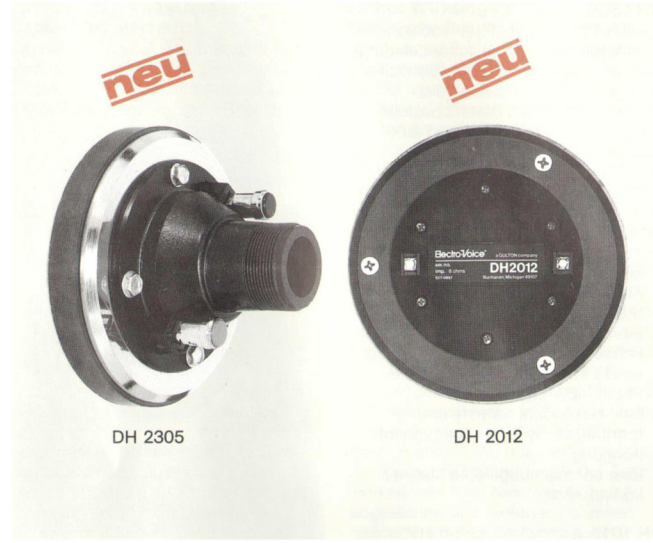
Der DH 2305 ist ein Hochton-Hochleistungstreiber für die Anwendung in professionellen Zwei-, Drei- und Vier-Wege-Beschallungssystemen. Der empfohlene Einsatzbereich beginnt ab 3 kHz und zeichnet sich durch einen besonders flachen Frequenzgang aus. Die außergewöhnliche Wiedergabeleistung im Hochtonbereich wird durch folgende konstruktiven Verbesserungen erreicht:

1. Eine besonders geformte, leichte Titanmembrane und eine Aluminiumdraht-Spule.
2. Ein engtoleriertes, convexes Phasenkorrekturglied aus glasfaserverstärktem Polycarbonat (Time Path Phase Equalizer).
3. Eine optimal ausgelegte Magnetkonstruktion.
4. Besonders gute Wärmeableitung im Spalt durch den Einsatz von Magnetic Fluid.

DH 2012

Bei PA-Systemen mit breitem Frequenzgang und besonders hoher akustischer Ausgangsleistung wird der DH 2012 eingesetzt, die neueste Entwicklung von E-V. Der hohe technische Standard des DH 2012 wurde durch folgende „State of the Art“ Techniken verwirklicht, die die höchste Qualität in der Musik und Sprachwiedergabe ermöglichen:

1. Eine integrierte Kalotten-Spulenträgerkonstruktion mit hoher Steifigkeit und geringem Gewicht bewirkt einen erweiterten Frequenzgang sowie eine gute Wärmeableitung für besonders hohe Belastbarkeit.
2. Eine Polyamid-Membranaufhängung mit optimierter Geometrie.
3. Eine leichte, hochpräzise Spule aus Aluminiumflachdraht und eine besonders leistungsfähige Magnetkonstruktion.
4. Ein Phasenkorrekturglied mit optimiertem Frequenzgang in den oberen Oktaven.



Technische Daten:

	DH 2305	DH 2012
Frequenzgang:	1,5 kHz – 23 kHz	500 Hz – 16 kHz
Schalldruck 1 W/1 m auf (HR 6040):	113 dB (HT 94)	114 dB
max. Schalldruck:	126 dB	130 dB
Dauerleistung:	20 Watt	40 Watt
Impulsleistung:	200 Watt	400 Watt
Membranmaterial:	Titan	Aluminium
Spulendurchmesser:	31,7 mm (1,25")	76 mm (3")
empfohlene Übergangsfrequenz:	3000 Hz	400 Hz
Austrittsöffnung:	7/8"	1,3"
mechanischer Anschluß:	1 1/8" Gewinde	Flansch
Maße:	Durchmesser: 114 mm Gesamttiefe: 89 mm	191 mm 71 mm
Gewicht:	1,8 kg	6,6 kg

Electro-Voice, die Erfinder der „Constant Directivity“-Hörner

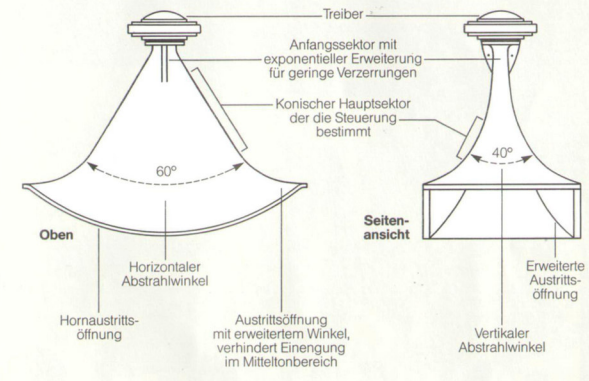
Zu den wichtigsten Funktionen eines Horns gehört das Steuern und Kontrollieren der Treiberenergie in der horizontalen und vertikalen Ebene. Dies ermöglicht dem Entwickler und Betreiber von Beschallungsanlagen, die abgestrahlte Energie in die Richtung der stark schallabsorbierenden Zuhörerfläche, und möglichst wenig oder gar keine Energie an die reflektierenden Begrenzungsflächen (Wand und Decke) zu richten. Das Ergebnis ist ein Maximum an Durchsichtigkeit und Wortverständlichkeit ohne störende Echos und Raumhall.

Traditionsgemäß haben alle „Radial“- und „Multizellular“-Hörner Nennabstrahlwinkel (z. B. 90° horizontal und 40° vertikal). Jedoch weichen die

Abstrahlwinkel über einen großen Teil des Frequenzbereiches sehr stark ab. Diese Tatsache macht es unmöglich, eine frequenzunabhängige, in weiten Teilen der Zuhörerfläche homogene Wiedergabe zu erreichen. Dies bedeutet ebenfalls, daß durch die dadurch notwendigen Überlappungen mehr Hörner eingesetzt werden müssen und die Komplexität, Kosten und Größe der Hochtoneinheit stark ansteigt.

Man entschloß sich, eine neue Generation von Hörnern zu entwickeln, die zum ersten Mal in der Geschichte des Hornbaus eine gleichmäßige, frequenzunabhängige Abstrahlung in genau definiertem Winkel ermöglichen würden und nannte sie „Constant Directivity™“-Hörner.

Weiterhin sollten sie in der Ausführung nicht größer und im Gewicht leichter als traditionelle Hörner sein. Die Wahl der physischen Größe bedeutete, daß die horizontalen Abstrahlwinkel von 500 Hz, einer typischen Trennfrequenz, bis 16 kHz konstant gehalten werden konnten. Der vertikale Abstrahlwinkel konnte von 2500 Hz bis 16 kHz, ein Bereich, der für die Silbenverständlichkeit von großer Bedeutung ist, konstant gehalten werden. Unser Entwicklungsziel wurde durch ein patentiertes Verbinden von drei Hornsektionen realisiert (U.S. Patent



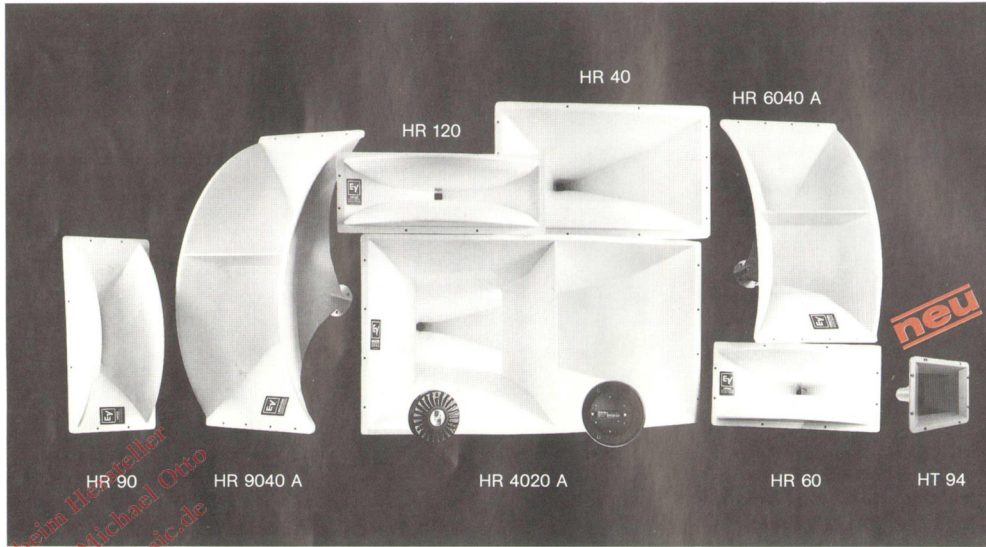
Nr. 4071112, angemeldet 30. Sept. 1975, veröffentlicht 30. Jan. 1978):

1. Eine hyperbolisch-exponentielle Halssektion, die für geringe Verzerrungen und eine gute Belastung des Treibers bei der unteren Grenzfrequenz sorgt.
2. Eine konisch verlaufende Hauptsektion, die über den größten Teil des Frequenzbereichs die präzise Steuerung übernimmt.
3. Eine zusätzliche Mundsektion im letzten Drittel, die sich auf den doppelten Winkel des konischen Teils ausweitet und die typische Einengung des Abstrahlwinkels im wichtigen Mittenbereich bei Radial- und Multizellular-Hörnern verhindert. Heute bietet EV „Constant Directivity“ in drei verschiedenen Größen mit den industrietüblichen Abstrahlwinkel-Konfigurationen. Die drei „großen“ HR-Hörner realisieren die beste Steuerung. Die vier „kleineren“ HR-Hörner bieten die gleiche Qualität in der horizontalen Abstrahlhöhe mit etwas breiterem Abstrahlwinkel unterhalb 2500 Hz in der vertikalen Abstrahlhöhe. Gegenüber einigen Alternativen gewährleisten die HR-Hörner eine optimale akustische Belastung bis 500 Hz und darunter (es können allerdings nicht alle Treiber bis zu dieser Frequenz betrieben werden). Die HR-Hörner sind in einem Stück aus glasfaserverstärktem Epoxyharz hergestellt, der hohe mechanische und

chemische Resistenz mit geringem Gewicht und guten akustischen Eigenschaften vereint. Dadurch sind die HR-Hörner leichter als die aus Blech oder Aluminiumguß, was in Situationen, in denen das Gewicht eine Rolle spielt, einen wesentlichen Vorteil bedeutet.

Neueste Entwicklung – HT 94 –

Das HT 94 ist ein 90° x 40° „Constant Directivity“ Kompakthorn aus Aluminium-Spritzguß mit flacher (planer) Austrittsöffnung. Die wesentlichen Vorteile dieses Konstruktionsprinzips sind die einfache Montage auf Schallwänden sowie eine frequenzunabhängige, gleichmäßige Abstrahlcharakteristik. Durch die Größe und präzise Konstruktion ist das HT 94 in der Lage, den Treiber bis zur unteren Grenzfrequenz von 1500 Hz optimal zu belasten. Es verfügt über eine hervorragende Kontrolle der vertikalen und horizontalen Abstrahlwinkel, ohne den Nachteil des bei Hörnern dieser Klasse oft auftretenden, stark reaktiven Verhaltens in der Nähe der Grenzfrequenz. Als Treiber werden von EV der DH 2305 und DH 1506 empfohlen.



Technische Daten:	HR 40	HR 60	HR 90	HR 120	HR 4020 A	HR 6040 A	HR 9040 A	HT 94
horizontaler Abstrahlwinkel ¹ :	40°	60°	90°	120°	40°	60°	90°	90°
vertikaler Abstrahlwinkel ¹ :	20°	40°	40°	40°	20°	40°	40°	40°
Directivity Faktor R _D (Q) ¹ :	51	19	11	9	49	18	11	13
Directivity Index ¹ :	17 dB	13 dB	10 dB	9 dB	17 dB	12,5 dB	10 dB	11 dB
unterste Grenzfrequenz (Horn):	500 Hz	500 Hz	500 Hz	500 Hz	300 Hz	400 Hz	400 Hz	1500 Hz
empfohlene Übergangsfrequenz:								
DH 1012 A/DH 2012	500 Hz	500 Hz	500 Hz	500 Hz	400 Hz	400 Hz	400 Hz	-
DH 1506	800 Hz	800 Hz	800 Hz	800 Hz	800 Hz	800 Hz	800 Hz	1500 Hz
DH 2305	1500 Hz	1500 Hz	1500 Hz	1500 Hz	1500 Hz	1500 Hz	1500 Hz	3000 Hz
Schalldruck 1 W/1 m (DH 1012 A, DH 1506):	115 dB	113 dB	111 dB	109 dB	116 dB	114 dB	112 dB	113 dB DH 2305
Gehäusematerial:	Fiber-glas	Fiber-glas	Fiber-glas	Fiber-glas	Fiber-glas	Fiber-glas	Fiber-glas	Alu-Spritzg.
Halsdurchmesser:	1,3"	1,3"	1,3"	1,3"	1,3"	1,3"	1,3"	7/8"
Maße: Höhe	44,8 cm	28,6 cm	28,4 cm	25,6 cm	61,5 cm	44,7 cm	44,7 cm	19,6 cm
Breite	72,9 cm	54,8 cm	60,8 cm	67,1 cm	122 cm	82,8 cm	82,8 cm	24,1 cm
Tiefe	65,4 cm	38,1 cm	34,9 cm	38,4 cm	130 cm	57,7 cm	57,7 cm	14,7 cm
Gewicht:	6,8 kg	3,2 kg	3,3 kg	4,5 kg	20,4 kg	6,8 kg	6,8 kg	0,5 kg
mechanischer Anschluß ² :	Flansch	Flansch	Flansch	Flansch	Flansch	Flansch	Flansch	1 3/8" Innengew.

¹ — Nennwerte
² — Mit Adapter ADH 1 und ADH 3. Anschluß von Treibern mit 1 3/8" Außengewinde.

Passive Frequenzweiche XEQ 808/XEQ 804

Die XEQ 804 und XEQ 808 sind passive Weichen zur Auftrennung des Frequenzbereichs zwischen Tieftonlautsprecher und den „Constant Directivity“ HR-Hörnern. Im Unterschied zu normalen Weichen beinhalten sie eine passive Entzerrung (Equalization), die für den Betrieb von „Constant Directivity“ Hörnern notwendig sind. Die XEQ 804 paart ein oder zwei EV-Horn/Treiber Kombinationen mit einer 4 Ohm Tieftoneinheit, wie z. B. LF 215, TL 606 D und TL 806 D. Die XEQ 808 paart eine EV-Horn/Treiber Kombination mit einer 8 Ohm Tieftoneinheit, wie z. B. LF 115, TL 606 A und TL 806 A. Bei der Entzerrung (Equalization) wird das Mittenband um ca. 9 – 16 dB abgesenkt, während der Bereich bei 10 kHz unbedämpft bleibt, wodurch sich ein linearer Frequenzgang der Kombination ergibt.

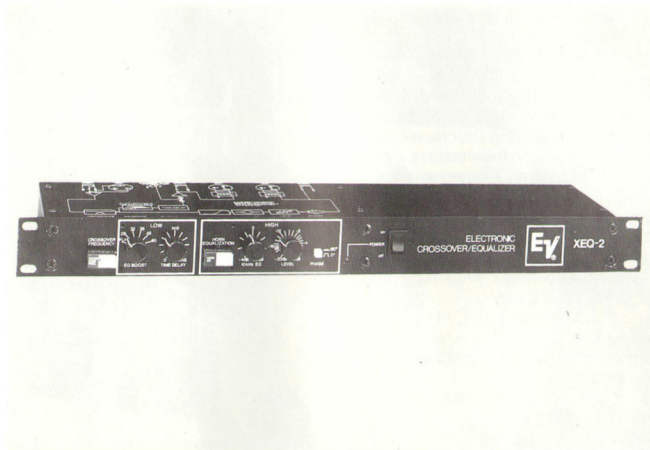


Technische Daten:

	XEQ 804	XEQ 808
Übergangsfrequenz:	800 Hz	800 Hz
Flankensteilheit Baß:	12 dB/Oktave	12 dB/Oktave
Flankensteilheit Hochton:	18 dB/Oktave	18 dB/Oktave
Impedanz Baß:	4 Ohm	8 Ohm
Impedanz Hochton:	4 – 8 Ohm	8 Ohm
Entzerrung bei 10 kHz:	10 dB	12 dB
Einfügungsdämpfung:	0,7 dB	0,7 dB
max. Eingangsleistung:	400 Watt	400 Watt
max. Eingangsspannung:	± 80 Volt peak	± 80 Volt peak
Anschlüsse:	Schraubanschlüsse u. Klinkenbuchse	Schraubanschlüsse u. Klinkenbuchse
Außenmaße: Höhe	178 mm	178 mm
Breite	140 mm	140 mm
Tiefe	164 mm	164 mm
Gewicht:	3,4 kg	3,1 kg

Elektronische Frequenzweichen EV XEQ 2

Die EV XEQ 2 Elektronische Weiche enthält eine aktive Zwei-Wege-Frequenzweiche, eine „Thiele“-Abstimmung für TL-Tieftonsysteme in fünf Stufen, ein Zeitverzögerungs-Korrekturglied und eine variable Hochtonentzerrung für die Horn-Treiber-Anpassung. Übergangsfrequenz und Hochtonentzerrung werden mittels 16-Pin DIL Modulen fest eingestellt. Der Hochtonkanal enthält zusätzlich noch einen Phasenumkehrschalter. Eine mitgelieferte Plexiglas-Schutzhaube verhindert Fremdeingriffe. Die XEQ 2 ist als 19"-Gehäuse mit 1 Höheneinheit für den professionellen Einsatz konstruiert.



Technische Daten:

1 symmetrischer (elektronisch) und asymmetrischer Eingang
1 asymmetrischer Tieftonkanalanschluss
1 asymmetrischer Hochtonkanalanschluss (Hoch- und Mitteltonausgang sind durch Übertragersatz TRB 1 symmetrierbar)
Frequenzgang (Summe der Ausgänge, alle Regler linear): $\pm 0,5$ dB, 30 Hz – 20 kHz

Fremdspannungsabstand: – 90 dBV max. (– 88 dBm)

Klirrfaktor: 0,02% typisch; 0,1% max. bei 20 kHz, + 20 dBm

Maximaler Ausgangspegel: + 18 dBV (+ 20 dBm)

Niedrigste Abschlussimpedanz: 600 Ohm

Innenwiderstand der Ausgänge: 47 Ohm

Eingangsimpedanz:
15000 Ohm asymmetrisch
30000 Ohm symmetrisch

Eingangs-Symmetriedämpfung: 55 dB

Verzögerungszeit (Tieftonkanal): Einstellbar
25 usec bis 2 msec bei 100 Hz
Gesamtverstärkung: 0dB (hochohmiger Abschluß)
Bereich der Übergangsfrequenzen: 100 – 800 Hz
Filter-Typ (normal lieferbar):
Butterworth-Filter dritter Ordnung (18 dB/Oktave)
Mögliche Konstruktion:
Butterworth-, Bessel- oder Chebyshev-Filter
erster, zweiter und dritter Ordnung

Übersprechdämpfung
(Hoch- und Tieftonkanal): 60 dB

Tieftonanhebung

für TL-Gehäuse (6 dB bei Resonanzfrequenz) schaltbar 29, 32, 35, 45, 60 Hz und als 30 Hz Hochpaßfilter

Maße: 19" (483 mm) breit, 1 HE (44 mm) hoch, 124 mm tief

Netzanschluß:
Eurostecker 220 V/8 W. Gewicht 2,15 kg

Übergangsfrequenz XEQ 2

Module	Frequenz
X 125	125 Hz
X 500*	500 Hz
X 800*	800 Hz
X 1500	1500 Hz
X 3500	3500 Hz
X 7000	7000 Hz
BMK*	Frei

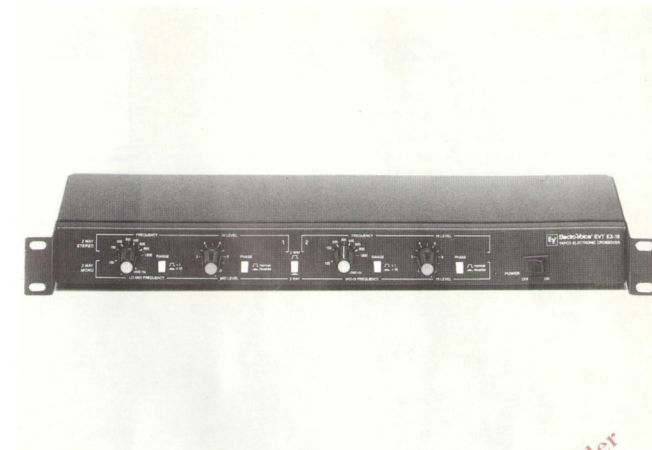
*wird mitgeliefert

Horn/Treiber Steckmodule für Hornentzerrung

Module	wird verwendet mit Horn/Treiber Modell
EQA	DH 1012 A, DH 1506; HR 90
EQB	DH 1012 A, DH 1506; SM 120, HR 120
EQC	DH 1012 A, DH 1506; HR 40, HR 60
EQD	DH 1012 A, DH 1506; HR 4020A, HR 9040 A
EQE	DH 1012 A, DH 1506; HR 6040 A
EQF*	FLAT
EQG	DH 2012; HR 90
EQH	DH 2012; SM 120, HR 120
EQJ	DH 2012; HR 40, HR 60
EOK	DH 2012; HR 4020A, HR 9040 A
EQL	DH 2012; HR 6040 A

Aktive Frequenzweiche EX-18

Die EVT EX-18 ist eine elektronische Stereo 2-Weg bzw. eine Mono 3-Weg Weiche. Die Betriebsart ist durch einen Schalter auf der Frontplatte wählbar. Durch den Übergangsfrequenzregler und dem X 1 und X 10 Bereichsschalter ist die Weiche von 90 Hz bis 16 kHz kontinuierlich durchstimmbar. Die Flankensteilheit von 18 dB/Oktave verhindert Phasen- und Amplitudenprobleme im Übergangsbereich, ein wichtiges Kriterium, das von einigen elektronischen Weichen nicht erfüllt wird. Außerdem ist der schnelle Abfall beim Betrieb von Hörnern vorteilhaft. Das verwendete Filter ist ein Butterworth 3. Ordnung. Der Hochtonkanal ist in der Lautstärke regelbar. Der Phasenumkehrschalter dient zur Phasen Anpassung des Hochtonkanals an den Tieftonkanal. Die Eingangsklinkenbuchse kann sowohl symmetrisch als auch asymmetrisch betrieben werden. Die Ausgangsklinkenbuchse ist asymmetrisch ausgelegt. Die Weiche ist in ein 19"-1 HE Gehäuse aus Stahlblech eingebaut, deren Frontplatte zurückgesetzt ist und durch eine Plexiglas-Schutzblende gegen Fremdeingriffe gesichert werden kann.



Technische Daten:

Betriebsart:	2-Weg Stereo, 3-Weg Mono
Frequenzgang:	$\pm 0,5$ dB, 20 – 20.000 Hz
Übergangsfrequenz:	90 Hz – 16 kHz in zwei Bereichen durchstimmbar
Flankensteilheit:	18 dB/Oktave
Fremdspannung (20 Hz – 20 kHz):	– 90 dBV max. (– 88 dBm)
max. Ausgangspegel:	+ 18 dBV (+ 20 dBm)
Eingang:	Klinkenbuchse symmetrisch und unsymmetrisch
Eingangsimpedanz symmetrisch, unsymmetrisch:	15.000 Ohm/30.000 Ohm
Ausgang:	Klinkenbuchse, asymmetrisch
Ausgangsimpedanz:	470 Ohm
Phasenschalter:	schaltbar 0° oder 180°
Klirrgrad (+ 20 dBm):	0,05%
Außenmaße: Höhe Breite Tiefe	44 mm (1 HE) 483 mm (19") 127 mm
Gewicht:	1,9 kg

EVT EX-18

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

P.A.-Systeme im Baukastenprinzip

Viele Jahre lang haben Bands und Beschallungsfirmen Lautsprechergehäuse und Hochtton-Hörner weitgehend unsystematisch aufeinandergetürmt. Zwar wurde dadurch ein höherer Schalldruckpegel erzielt, doch ergaben sich schwerwiegende Probleme. Die mangelnde Kontrolle über die Hornabstrahlwinkel und die Vielfalt von Hörnern führten zu einem System, welches im Prinzip als Kammerfilter funktionierte. Die dadurch entstehenden „heißen“ und „toten“ Punkte waren für den Zuhörer nicht gerade angenehm. Die Lösung des Problems ist ein als modulares P.A.-System bezeichnetes Wiedergabesystem.

Die optimale Anpassung an die räumlichen Verhältnisse wurde durch das von EV eingeführte „Constant Directivity“ Prinzip erstmals ermöglicht. Dadurch kann die zur beschallende Fläche exakt akustisch ausgeleuchtet werden ohne eine übermäßige Anregung der begrenzenden und reflektierenden Flächen, und man erhält somit eine hohe Verständlichkeit und Klarheit der Wiedergabe.

Die Anpassung an die erforderliche akustische Leistung geschieht durch „Stacken“, d. h., es werden mehrere Einheiten zu einer Gesamteinheit zusammengefügt.

LF 215/HR 90

Das kleinste von EV angebotene modulare System besteht aus der LF 215 in Kombination mit einem im Flightcase eingebauten HR 90. Diese Zwei-Wege-Kombination kann sowohl aktiv mit der elektronischen Frequenzweiche XEQ 2 als auch passiv mit der Frequenzweiche XEQ 804 betrieben werden. Beide Weichen verfügen über eine Entzerrung (Equalization), die speziell auf die HR-Horn Serie angepasst ist. Mit diesem System können Säle, die bis zu 500 Personen fassen, beschallt werden.

Dieses System kann durch eine weitere LF 215 und ein HR 60 zur Beschallung von 1000 Personen ausgebaut werden. Bei höheren Schalldrücken und Räumen, die mehr als 800 Personen fassen, kommen dann nur noch größere Hornsysteme in 3- und 4-Wege-Technik in Betracht.



Technische Daten:

	LF 215/HR 90/DH 1506
Frequenzgang (-3 dB):	50 Hz - 18 kHz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	40 Hz - 20 kHz
Nennbelastbarkeit:	400 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W
Nenn-Impedanz:	4 - 8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	105 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	131 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	118° x 50°
Übergangsfrequenz:	800 Hz
Abmessungen: Höhe	131 cm
Breite	74 cm
Tiefe	40 cm
Gewicht:	60 kg

Eliminator 84

Hier bietet EV zwei Alternativen an. Das transportfreundliche Kompaktsystem mit der TL 6025 Tieftoneinheit, dem „Constant Directivity“-Tief-Mitteltton-Horn TL 1525 und der Hochtoneinheit Eli 84 H kann sowohl 3-Weg aktiv mit den elektronischen Weichen XEQ 2 und EX 18 als auch 3-Weg passiv mit der Passivweiche Eli 84 H und dem zugehörigen elektronischen Equalizer betrieben werden.



Technische Daten:

	Eli 84 H	Eli 84 Passiv
Frequenzgang (-3 dB):	600 Hz - 20 kHz	600 Hz - 20 kHz
nutzbarer Frequenzgang (-10 dB):	-	-
Nennbelastbarkeit:	30 W	200 W
Impulsbelastbarkeit:	300 W	800 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm	6 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	113 dB	107 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	129 dB	130 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	60° x 40°	60° horizontal
Übergangsfrequenz:	1200 Hz	-
Abmessungen: Höhe	34 cm	111 cm
Breite	58 cm	104 cm
Tiefe	60 cm	62 cm
Gewicht:	24 kg	102 kg

Eli 84 STACK (aktiv)

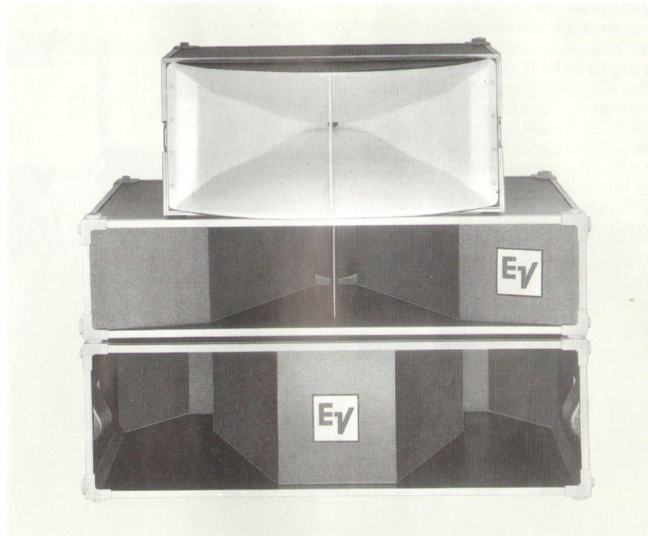
- 2 x TL 6025 Subbaßsystem
- 2 x TL 1525 Tief-Mitteltton-System
- 2 x HR 60 Hochttonhornsystem
- 2 x XEQ 2 el. Frequenzweiche + Equalizer (Mono)
- 2 x XEQ 2 1250 Übergangsfrequenz Modul für XEQ 2
- 2 x EQC Eli 84 H EQ Modul für XEQ 2
- 1 x EX 18 el. 2-Wege Weiche (Stereo)

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

TL-Stack

Bei Großbeschallungen bis zu einer halben Million Personen, bei denen hoher Schalldruck und genaue Abstrahlcharakteristik ein absolutes Muß darstellen, kommt das größte von EV hergestellte modulare Lautsprechersystem in 3- und 4-Wege Technik zum Einsatz. Es besteht aus der Tieftoneinheit TL 4025, dem „Constant Directivity“-Tiefmitteltont-Horn TL 1225 und je nach Einsatzzweck aus der Hochtoneinheit HR 9040, HR 6040 oder HR 4020 mit den Treibern DH 1012A und DH 2012. Beim 4-Wege Betrieb kommen die Ultra-Hochtontreiber DH 1506 und DH 2305 auf den Hörnern HT 94, HR 90, HR 60 und HR 40 zum Einsatz. Die Aufteilung in die einzelnen Frequenzbänder wird durch die Kombination der elektronischen Weiche XEQ 2 und EX 18 erreicht. Über die vielfältigen Möglichkeiten, die das modulare Konzept bietet, gibt EV gerne weitere Auskünfte.



Technische Daten:

Frequenzgang (- 3 dB):	50 Hz - 18 kHz
nutzbarer Frequenzgang (- 10 dB):	40 Hz - 20 kHz
Nennbelastbarkeit:	400 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	106 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	132 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	60° x 40°
Übergangsfrequenz:	125 Hz & 1250 Hz
Abmessungen: Höhe	140 cm
Breite	156 cm
Tiefe	83 cm

Medium-Longthrow Hochleistungssystem

TL-STACK (3-Wege aktiv)

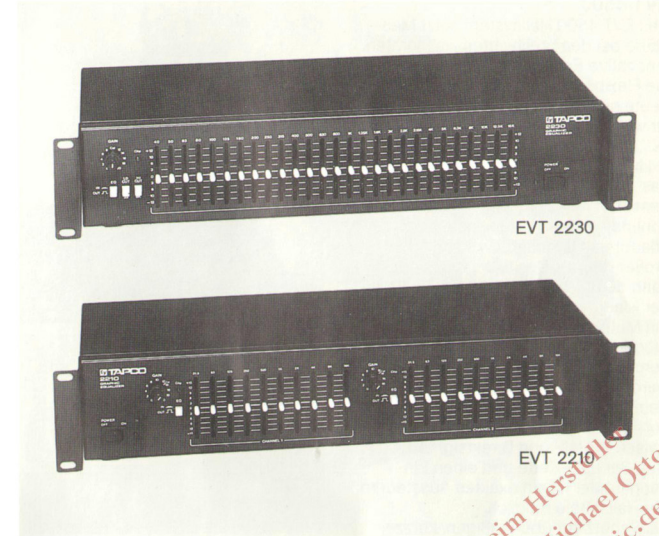
- 2 x TL 4025 Subbaß-System
- 2 x TL 1225 Tief-Mitteltont-System
- 2 x FC 6040 Hochtonhorn-System
- 2 x XEQ 2 el. Frequenzweiche + Equalizer (Mono)
- 2 x X 1250 Übergangsfrequenz Modul für XEQ 2
- 2 x EQE FC 6040 EQ Modul für XEQ 2
- 1 x EX 18 el. 2-Weg Weiche (Stereo)

TL-Stack

Frequenzgang (- 3 dB):	50 Hz - 18 kHz
nutzbarer Frequenzgang (- 10 dB):	40 Hz - 20 kHz
Nennbelastbarkeit:	400 W
Impulsbelastbarkeit:	1600 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	106 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	132 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	60° x 40°
Übergangsfrequenz:	125 Hz & 1250 Hz
Abmessungen: Höhe	140 cm
Breite	156 cm
Tiefe	83 cm

EVT 2210/EVT 2230

Die EVT Equalizer 2210 und 2230 sind in ein 19" Stahlgehäuse mit 2 HE eingebaut, deren Frontplatte zum Schutz der Regelelemente zurückgesetzt ist und durch eine mitgelieferte Plexiglas-Schutzblende vor Fremdeingriffen geschützt werden kann. Der EVT 2210 ist ein Stereo-Oktav-Equalizer mit 10 getrennt regelbaren Frequenzbereichen. Der Bereich der Anhebung oder Absenkung beträgt 12 dB. Weitere Regel- und Kontrolleinrichtungen sind ein Lautstärkeregler mit 0 dB Mittenstellung (Verstärkung 1), ein EQ An/Ausschalter (ByPass) und eine LED zur Übersteuerungsanzeige pro Kanal. Ein- und Ausgang sind asymmetrisch (Klinken). Der EVT 2230 ist ein Mono 1/3-Oktav Equalizer mit 27 getrennt regelbaren Frequenzbereichen. Der Bereich der Anhebung oder Absenkung beträgt 12 dB. Weitere Regel- und Kontrollmöglichkeiten sind ein Lautstärkeregler mit 0 dB Mittenstellung (Verstärkung 1), ein EQ An/Aus-Schalter (ByPass), ein schaltbares Hochpassfilter (32 Hz, 18 dB/Oktave), ein Tiefpassfilter (8 kHz, 6 dB/Oktave) und eine LED zur Übersteuerungsanzeige. Ein- und Ausgang sind elektronisch symmetriert (Stereo-Klinkenbuchsen).



Technische Daten:

Frequenzgang ± 1 dB:	20 Hz - 20 kHz
Fremdspinnungsabstand:	- 90 dB
Klirrrgrad:	- 0,05%
max. Eingangsspannung:	+ 18 dBV
max. Ausgangsspannung:	+ 18 dBV
Ausgangs-Abschlußimpedanz:	600 Ohm (min.)
Eingangsimpedanz:	15 kOhm asym. 30 kOhm symm.
Anzahl der Frequenzbänder:	10 pro Kanal
Hochpassfilter:	32 Hz, 18 dB/Okt.
Tiefpassfilter:	8 kHz, 6 dB/Okt.
Abmessungen: Höhe	88,9 mm (2 HE)
Breite	483 mm (19")
Tiefe	178 mm
Gewicht:	5,85 kg

EVT 2210

Frequenzgang ± 1 dB:	20 Hz - 20 kHz
Fremdspinnungsabstand:	- 86 dB
Klirrrgrad:	- 0,05%
max. Eingangsspannung:	+ 18 dBV
max. Ausgangsspannung:	+ 18 dBV
Ausgangs-Abschlußimpedanz:	600 Ohm (min.)
Eingangsimpedanz:	15 kOhm asym. 30 kOhm symm.
Anzahl der Frequenzbänder:	27
Hochpassfilter:	-
Tiefpassfilter:	-
Abmessungen: Höhe	88,9 mm (2 HE)
Breite	483 mm (19")
Tiefe	178 mm
Gewicht:	5,4 kg

EVT 2230

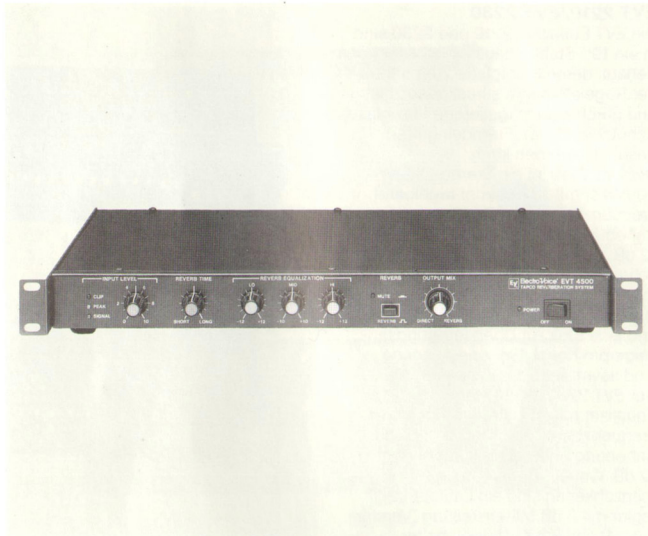
Frequenzgang ± 1 dB:	20 Hz - 20 kHz
Fremdspinnungsabstand:	- 86 dB
Klirrrgrad:	- 0,05%
max. Eingangsspannung:	+ 18 dBV
max. Ausgangsspannung:	+ 18 dBV
Ausgangs-Abschlußimpedanz:	600 Ohm (min.)
Eingangsimpedanz:	15 kOhm asym. 30 kOhm symm.
Anzahl der Frequenzbänder:	27
Hochpassfilter:	-
Tiefpassfilter:	-
Abmessungen: Höhe	88,9 mm (2 HE)
Breite	483 mm (19")
Tiefe	178 mm
Gewicht:	5,4 kg

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

EVT 4500

Das EVT 4500 Hallsystem setzt Maßstäbe bei den preiswerten Hallgeräten. Innovative Entwicklungen geben ihm die Flexibilität und Qualität, die bis heute nur teurere Geräte aufweisen. Innovative Entwicklungen geben ihm die Flexibilität und Qualität, die bis heute nur teurere Geräte aufweisen. Obwohl es nur eine Höheneinheit im 19" Rack beansprucht, bietet es ein exklusives 5-Feder-Hallsystem, das eine dichtere Hallstruktur und besseren Frequenzgang aufweist. Die kontinuierliche Hallzeiteinstellung erlaubt das Simulieren verschieden großer Räume. Das Ausgangssignal kann durch einen 3-Band-Equalizer in der Klangfarbe geändert werden. Ein Mute-Schalter dient zur Unterdrückung des Hallanteils, der auch durch einen Fußschalter ausgelöst werden kann. Ein LED zeigt den Betriebszustand an. Der Regler Output-Mix ermöglicht die Mischung zwischen Hall- und Direktsignal. Durch eine 3er LED-Kette und einen Eingangsregler ist ein exaktes Aussteuern der Hallschaltung möglich. Als Schutz vor übermäßigen, kurzzeitigen Spitzen, wie sie in der Live-Musik oft vorkommen, dient ein eingebauter „Floating Threshold“ Compressor/Limiter.



Technische Daten:

Frequenzgang:	20 Hz – 20 kHz, +0, –1 dB (Direct)
Fremdspannungsabstand:	Direct < –90 dBV, 20 Hz–20 kHz Reverb < –70 dBV (A)
Klirrgrad:	< 0,02% 20 Hz–20 kHz
Eingangspegel:	–25 dBV min., +16 dBV max.
Eingangsimpedanz:	15 kOhm, unsymmetrisch
Ausgangspegel:	+20 dBV max.
Ausgangsimpedanz:	< 10 Ohm, unsymmetrisch
Hallzeit:	von 1,5 sec. bis 3,5 sec.
Klangregler:	LO 60 Hz: ±12 dB Mid 600 Hz: ±10 dB Hi 6 kHz: ±12 dB
Aussteuerungsanzeige:	+16 dBV: Clip (rote LED) 0 dBV: Peak (gelbe LED) –20 dBV: Signal (grüne LED)
Abmessungen: Höhe	45 mm (1 HE)
Breite	483 mm (19")
Tiefe	305 mm
Gewicht:	4,1 kg

EVT 4500

Frequenzgang:	20 Hz – 20 kHz, +0, –1 dB (Direct)
Fremdspannungsabstand:	Direct < –90 dBV, 20 Hz–20 kHz Reverb < –70 dBV (A)
Klirrgrad:	< 0,02% 20 Hz–20 kHz
Eingangspegel:	–25 dBV min., +16 dBV max.
Eingangsimpedanz:	15 kOhm, unsymmetrisch
Ausgangspegel:	+20 dBV max.
Ausgangsimpedanz:	< 10 Ohm, unsymmetrisch
Hallzeit:	von 1,5 sec. bis 3,5 sec.
Klangregler:	LO 60 Hz: ±12 dB Mid 600 Hz: ±10 dB Hi 6 kHz: ±12 dB
Aussteuerungsanzeige:	+16 dBV: Clip (rote LED) 0 dBV: Peak (gelbe LED) –20 dBV: Signal (grüne LED)
Abmessungen: Höhe	45 mm (1 HE)
Breite	483 mm (19")
Tiefe	305 mm
Gewicht:	4,1 kg

Modell 100

Mit dem Entertainer 100 beginnt eine neue Ära, die sich durch Vielseitigkeit und exzellente Übertragungsqualität präsentiert. Der Entertainer 100 ist ungewöhnlich robust und so kompakt, daß die gesamte Anlage bequem in den Kofferraum der meisten Pkw's paßt. Diese kompakte Bauweise war nur durch modernste Materialauswahl und eine Menge Praxiserfahrung zu erreichen. Das Entertainer 100-System beinhaltet einen Stereo-Power-Mixer (10 Kanalmixer, Equalizer und Endverstärker) und dazu passende Lautsprecher, die optimal auf das System abgestimmt sind. Die Anlage wird hauptsächlich in Konzertsälen, Hallen, Clubs und Kirchen seine Anwendung finden. Der Entertainer 100 ist durch geschickte Aufteilung der Regelmöglichkeiten so übersichtlich aufgebaut, daß auch wenig geübte Anwender keine Probleme kennen.

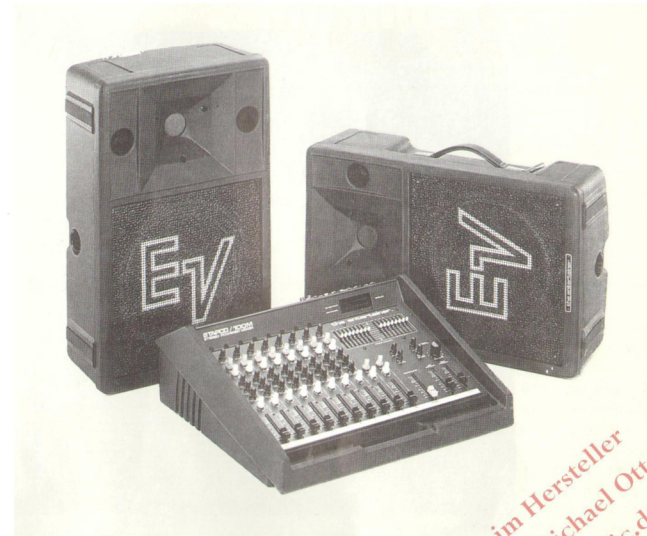
Das ganze System mit Lautsprechern ist knapp 45 kg leicht und so gestaltet, daß ein schneller Auf- und Abbau möglich ist.

Der Entertainer 100 ist die logische Wahl für den, der ein zuverlässiges, kompaktes und leistungsstarkes (2 x 150 W/4 Ohm) System bevorzugt. Auf Ihre Probleme gibt es nur eine Antwort: Den Entertainer Modell 100.

Leistungsmischpult (mit eingebautem Verstärker)

Das Leistungsmischpult vom Typ 100 M verfügt über alle Möglichkeiten einer hochwertigen Verstärkeranlage mit einer Ausgangsleistung von zweimal 150 Watt und einer Kompaktbauweise, wie sie im Hinblick auf Musiker entworfen wurde, die nun einmal viel unterwegs sind.

Ob Sie nun jede Woche auf einer anderen Bühne auftreten oder für gelegentliche Hochzeitsfeiern ein Mischpult brauchen, das einfach nur angeschlossen wird und sofort funktioniert – das 100 M ist die richtige Antwort. Und mit knapp 16,5 kg ist der 100 M noch immer leicht und kompakt genug, um in jedem Wagen untergebracht werden zu können, wobei reichlich Platz übrigbleibt für die Boxen, Instrumente, Mikrofone, Kabel und Beifahrer(in).



Technische Daten:

Ausgangsleistung pro Kanal:	8 Ohm, 100 W b. 1 kHz 4 Ohm, 150 W b. 1 kHz
niedrigste Lautsprecherimpedanz:	4 Ohm
Eingangsklangreglung:	Tief ±18 dB bei 100 Hz Mittel ±12 dB bei 3 kHz Hoch ±18 dB bei 10 kHz
Ausgangsqualizer:	±12 dB bei 63 Hz, 125 Hz, 250 Hz, 500 Hz, 1 kHz, 2 kHz, 4 kHz, 8 kHz
Mikrospeisespannung:	bis 48 V – Phantomspeisung
Abmessungen:	203 x 508 x 483 mm (HBT)
Gewicht:	16,3 kg
Netzanschluß:	220/240 V 50 Hz
Leistungsaufnahme:	400 Watt

100 M wesentliche Merkmale

Ausgangsleistung pro Kanal:	8 Ohm, 100 W b. 1 kHz 4 Ohm, 150 W b. 1 kHz
niedrigste Lautsprecherimpedanz:	4 Ohm
Eingangsklangreglung:	Tief ±18 dB bei 100 Hz Mittel ±12 dB bei 3 kHz Hoch ±18 dB bei 10 kHz
Ausgangsqualizer:	±12 dB bei 63 Hz, 125 Hz, 250 Hz, 500 Hz, 1 kHz, 2 kHz, 4 kHz, 8 kHz
Mikrospeisespannung:	bis 48 V – Phantomspeisung
Abmessungen:	203 x 508 x 483 mm (HBT)
Gewicht:	16,3 kg
Netzanschluß:	220/240 V 50 Hz
Leistungsaufnahme:	400 Watt

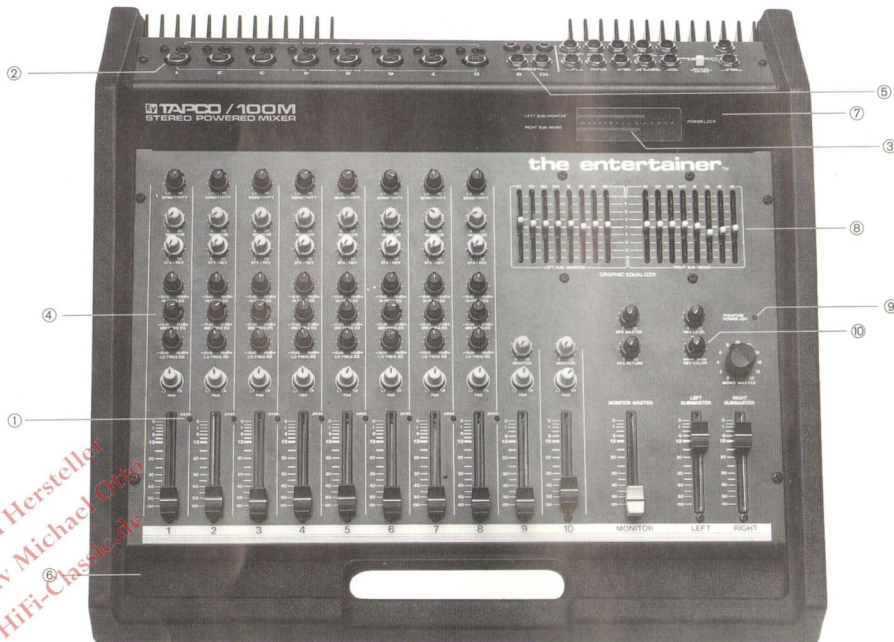
Spezifikationen

Klirrfaktor: Ausgang Mixer	0,02% b. ±4 dBu
Ausgang Verstärker	0,02% b. 100 W bei 8 Ohm, 1 kHz
Rauschabstand:	–100 dB, alle Regler unten*
Ausgangsrauschen, absolut:	–72 dBV, alle Regler normal 44 dB Verstärker*
Eingangsrauschen:	–129 dBV, gemessen Ausgang Vorverstärker*
Eingangspegel, max.: niederohmig	+6 dBu/1,5 V eff.
hochohmig	+26 dBu/19,95 V eff.
Eingang 9 + 10	+10 dBu/3,16 V eff.
Ausgang spez. Effekte: Hi	Leitungspegel
(benötigt. Eingang) Lo	Instrument pick-up

*Alle Rauschmessungen bezogen auf Mikrofon-Eingang, Anschlußimpedanz 150 Ohm, 20–20.000 Hz Bandbreite.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



1 Spitzenwertanzeige

In jedem der acht Eingangskanäle zeigt eine rote Leuchtdioden-anzeige (LED) eine etwaige Begrenzung oder Übersteuerung des Vorverstärkers an.

2 Praktische Eingangs-Steckerleiste

Die Eingangsleiste ist zur besseren Zugänglichkeit abgeschragt. Dadurch kann das Mischpult ganz an die Wand geschoben werden, wenn es um Zentimeter geht.

3 Die Fluoreszenzanzeige

Die Fluoreszenzaussteuerungs-anzeige reagiert nicht nur schneller als die Anzeige mit herkömmlichen Instrumenten, man erkennt sie auch besser im Dunkeln oder auf Entfernung.

4 Drei-Band-Entzerrung

Acht der Eingangskanäle besitzen die Möglichkeit, die tiefen, mittleren oder hohen Frequenzen anzuhöhen oder abzusenken. So kann man jeden Kanal individuell auf das

Klanggeschehen abstimmen.

5 Zusatzgänge mit Monitor-Sends

Zwei Zusatzgänge für Liniensignale erweitern noch die vorhandene Möglichkeiten, da auch diese Signale auf das Monitorprogramm geführt werden können. Es können also Bandaufnahmen mit in die Show hereingetragen oder als Pausenmusik wiedergegeben werden. Diese Eingänge lassen sich auch zum Anschließen hoch-ohmiger Mikrofone verwenden.

6 Polyäthylen-Gehäuse

Diese Konstruktion ist nicht nur dauerhafter und robuster als die üblichen Holz- und Metallbauweise, sie spart auch erheblich an Gewicht. Erst dadurch war eine beispielhafte Handlichkeit zu erreichen.

7 Überlastungsschutz „Powerlock“

Mit dieser einzigartigen und patent-geschützten Einrichtung wird die Übersteuerung des Verstärkers

vermieden. Unter Gewährleistung ständigen Schutzes gegen Übersteuerung kommt es nun nicht mehr zu Begrenzungsverzerrungen und Lautsprecherbeschädigungen.

8 Grafischer Equalizer

Zwei 8-Band-Equalizer mit vollem ± 12 dB Regelbereich erschließen weitere Möglichkeiten der Klanggestaltung. Auch zur Rückkopplungsbekämpfung ist er sinnvoll einzusetzen.

9 Phantomspeisung

Um Kondensatormikrofone mit Speisespannung zu versorgen, stehen 48 V Gleichspannung zur Verfügung. Diese Zusatzeinrichtung findet man meistens bei teuren Studiomischpulten.

10 Nachhall-Klangfarbenregelung

Zusätzlich zu den Hauptreglern zur Nachhall-einstellung läßt sich hier die Klangfarbe des Nachhalls verändern, damit für jede Situation der genau passende „Sound“ gefunden werden kann.

Bühnenrobustheit plus Studioqualität – Pro-Line Mikrofone

Pro-Line Mikrofone sind Studiomikrofone für den täglich harten Bühneneinsatz. Bei ihrer Entwicklung standen erfahrene Praktiker – Musiker und Tontechniker – mit Rat und Tat zur Seite. Ob im Sound, in der Ausstattung oder dem Design – der harte Bühnenalltag war und ist unser Maßstab. Es gibt insgesamt 14 verschiedene Modelle, weil wir wissen, daß jeder seine eigenen Vorstellungen vom idealen Sound hat.

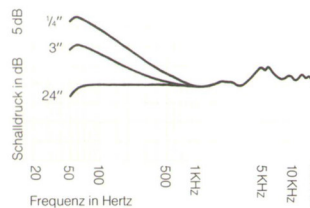
Allen Pro-Line Mikrofonen ist jedoch eins gemeinsam: Sie sind hart im Nehmen. Ihre sprichwörtliche Robustheit machen sie zu den unentbehrlichen und zuverlässigen Partnern auf der Bühne.

Memreflex™ Grill, ein Einsprechkorb aus Federstahldraht mit hoher Stabilität, Alu-Spritzgußgehäuse, schock-isolierte Kabelaufhängung gehören ebenso serienmäßig zur Ausstattung wie eingebautes Popfilter und professioneller A3M-Anschluß. Das Finish ist beige bei Gesangsmikrofonen und anthrazit bei Instrumentalmikrofonen. Allerdings können wir bei der Auswahl des „richtigen“ Mikros nur Empfehlungen geben, Entscheiden müssen Sie selbst. Das „richtige“ Mikro ist immer das mit dem gewünschten Sound. Sicher finden auch Sie Ihr Pro-Line Mikrofon.



BK-1

Das BK-1 ist ein Electret-Kondensatormikrofon mit Nieren-Charakteristik, das insbesondere für die Gesangswiedergabe entwickelt wurde. Innerhalb kürzester Zeit – seit der Markteinführung – hat es sich als eines der Topmodelle des Weltmarktes etabliert – wurde es von der Fachwelt in Tests euphorisch als das Mikro der Zukunft gefeiert. Durch den auf die Wiedergabe von Gesang maßgeschneiderten Frequenzgang, seine hohe Ausgangsspannung, Nieren-Aufnahmecharakteristik, der Möglichkeit von Batterie (4,5 V) und 48 V Phantomspeisung sowie seine Unempfindlichkeit gegen Rückkopplung, ist es zum



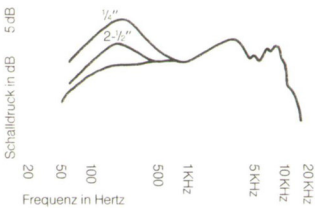
neuen Maßstab in der Gesangsmikro-technologie geworden. Der Nahbesprechungseffekt ermöglicht dem Künstler die Wiedergabe in der Klangfarbe auf der Bühne nach seinem Geschmack zu beeinflussen. Die Ausgangsspannung ist 5–10 dB höher als die herkömmlicher dynamischen Mikrofone. Die Verständlichkeits-Reichweite: Auch 3mal höher. Brillant-verständliche Höhen selbst bei Nahbesprechung (Baßanhebung), vollere Volumen und hohen Umgebungspegeln.

BK-1 heißt Impulsfestigkeit, Durchsichtigkeit und explosive Dynamik. Durch den breiten Frequenzbereich und der für Kondensator sprichwörtlichen „Transparenz“ eignet sich das BK-1 auch für andere Einsätze wie z. B. am Schlagzeug oder bei Instrumenten, die eine weiche und transparente Übertragung verlangen. Durch den eingebauten Schalter ist ein besonders batterie-schonender Betrieb möglich, der eine Batterielebensdauer von ca. 150 Std. gewährleistet. Bei Pulten mit 24–48 V Phantomspeisung dient die Batterie als Notversorgung. Das formschöne Aluminium-Spritzgußgehäuse und der Memreflex-Einsprechkorb sind in einem sehr ansprechenden mattschwarzen Design ausgeführt. Das BK-1 ist das Mikro der Superlative.



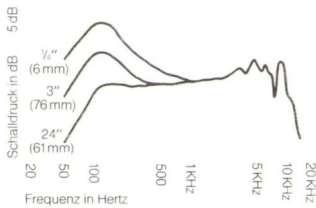
PL 68
Dynamisches Mikrofon mit Nieren-Charakteristik

Die bekannt gute EV-Qualität zum günstigen Preis machen das PL 68 zu einem besonders vorteilhaften Kauf. Ausgezeichnete Übertragungseigenschaften wie „satter Sound“ bei Nahbesprechung, brillante Höhen und ein offenes, sauberes Klangbild begründen den Ruf des preiswerten „Arbeitspferdes“ für Musiker. Außerdem ist es unempfindlich gegen Griffgeräusche durch eine schock-isolierte Aufhängung der Mikrofonkapsel und ein besonders wirksames Popfilter, ebenfalls keine Selbstverständlichkeit dieser Kategorie.



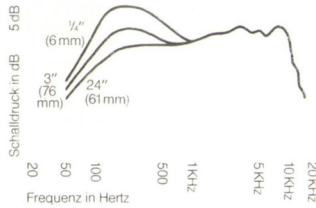
PL 88 L
Dynamisches Mikrofon mit Nieren-Charakteristik

Das PL 88 L Bühnenmikrofon wurde für anspruchsvolle Aufgaben auf der Bühne und für den Amateurbereich entwickelt. Es ist eine gekonnte Ergänzung unserer Pro-Line-Solistenmikrofone. Der speziell auf Gesang abgestimmte Frequenzverlauf, die hervorragende Rückkopplungsunterdrückung und die Unempfindlichkeit gegen Körperschall scheuen keinen Vergleich. Durch die brillante Höhenwiedergabe und die saubere Baßkonturierung wird ausgezeichnete Auflösung des Klangspektrums erreicht. Es eignet sich ebenfalls für die Instrumentenübertragung.



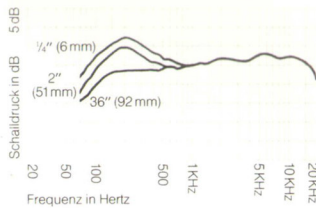
PL 91 A
Dynamisches Mikrofon mit Nieren-Charakteristik

Electro-Voice hat das Herzstück eines der beliebtesten Mikrofone konstruktiv verbessert. Das Ergebnis ist das PL 91 A, ein Spezialmikro für Gesangssolisten mit entsprechend guten Übertragungseigenschaften, die die Arbeit mit diesem Mikrofon zur Freude machen. Saubere Baßkonturierung, durchsichtige Mitten- und Höhenwiedergabe begründen den Sound des PL 91 A. Das PL 91 A – ein preiswertes Mikrofon für Profis. Die ausgezeichnete Richtwirkung bei extremer Rückkopplungsunterdrückung macht das PL 91 A zu einem praxisgerechten Mikrofon.



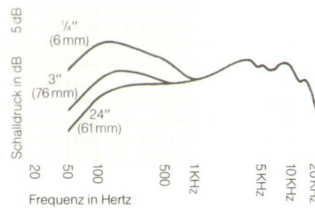
PL 95 A
Dynamisches Mikrofon mit Nieren-Charakteristik

Das Konzertmikrofon... von Profis aus gutem Grund bevorzugt. Ein spezielles System und eine zweiteilige Membran gewährleisten einen linearen Frequenzgang über einen besonders weiten Übertragungsbereich. Bei geringem Besprechungsabstand läßt sich mit dem PL 95 A eine von den meisten Sängern bevorzugte Betonung der tiefen Töne erzielen. Toningenieure schätzen das PL 95 A besonders wegen seiner Rückkopplungsunterdrückung. Ein hochwirksames, eingebautes Popfilter unterdrückt Wind und Blasgeräusche wirksam. Machen Sie einen Versuch.



PL 80
Dynamisches Mikrofon mit Super-Nieren-Charakteristik

Dieses wirklich überragende Mikrofon aus der Pro-Line-Serie prägt den „Sound der 80er Jahre“. Den Ingenieuren stand dabei das computer-gestützte „Fast Fourier Transform“-Verfahren zur Verfügung, mit dessen Hilfe sie schon bei der Planung den Klang des Mikrofons genau vorausbestimmen konnten. So wurde das PL 80 zu einem Präzisionsinstrument. Die supernierenförmige Richtcharakteristik bewirkt eine besonders gute Rückkopplungsunterdrückung. Das PL 80 verfügt über sämtliche Eigenschaften, die Mikrofone der Sonderklasse auszeichnen.



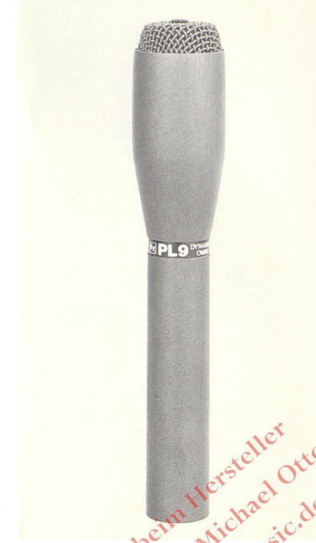
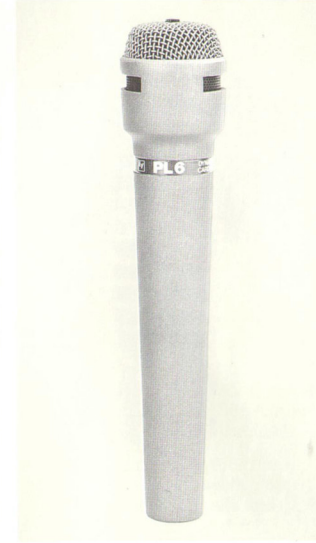
Bühnentaugliche Kondensatormikrofone – made by EV

Hochwertige Kondensatormikrofone waren bis heute ausschließlich im professionellen Studiobetrieb anzutreffen. Trotz vorzüglicher klanglicher Qualität waren sie doch ungeeignet für den harten Bühnenbetrieb. Als Electro-Voice damit begann, eine Kondensatormikrosérie zu entwickeln, legte man besonderen Wert – neben den klanglichen Eigenschaften – auf robuste mechanische Ausführung und elektrische Stabilität, wie sie bis dahin nur von dynamischen Mikrofonen bekannt waren. Ein weiteres wichtiges Ziel war die Stromversorgung der Kapsel und des Vorverstärkers. Dieses wurde erreicht durch Electretkapseln und Verstärkerelemente, die mit geringer Speisepannung arbeiten. Das Ergebnis sind die auf der folgenden Seite vorgestellten Modelle – PL 76 B, PL 77 B, PL 78. Die Mikrofone PL 76 B und PL 77 B können zum Beispiel schon mit einer handelsüblichen 1,5 V. Mignonbatterie betrieben werden. Die Modelle PL 77 B und PL 78 sind außerdem durch eine 24–48 V Phantom-Fremdversorgung zu betreiben. Bei Phantomspannung wird der Mikrofonvorverstärker durch das Standard-Mikrokabel mit Strom versorgt. Die EVT Mischpulte der Serie 8200 und 8400 haben Phantomspannung bereits eingebaut. Für andere Mischpulte gibt es externe Speisegeräte, die zwischen Mikrofon und Mischpult geschaltet werden.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de



PL 76 B
Kondensatormikrofon mit Nieren-Charakteristik
 Ein Solistenmikrofon der Spitzenklasse. Durch den hohen Entwicklungsstand der Electro-Voice-Kondensatormikrofon-Technik bietet dieses Modell die Übertragungseigenschaften eines Studio-Mikrofons in einer auf den rauen Tourneebetrieb zugeschnittenen Ausführung. Der mit FET bestückte Impedanzwandler zeichnet sich durch besonders geringes Eigenrauschen und minimale Verzerrungen bei hohen Schalldruckwerten aus. Das Ergebnis ist ein Sound mit vollen Bässen und durchsichtigen Mitten und Höhen.

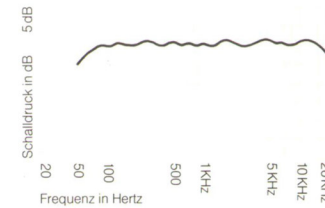
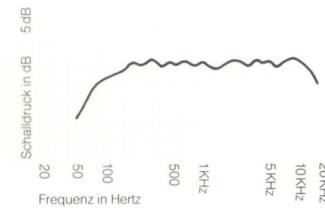
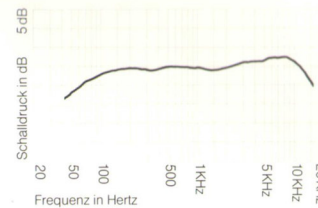
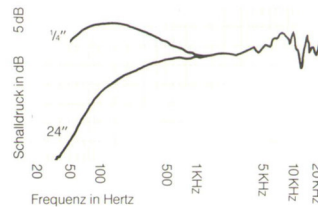
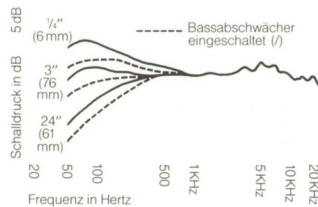
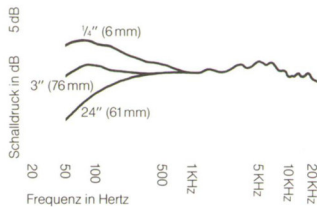
PL 77 B
Kondensatormikrofon mit Nieren-Charakteristik
 Das PL 77 vereint die hervorragenden Eigenschaften des PL 76 B mit der Möglichkeit einer externen Stromversorgung. Voraussetzung für professionellen Einsatz unter wechselnden Bedingungen. Für den Batteriebetrieb ist das Mikrofon mit einem versenkt eingebauten Ein-/Aus-Schalter ausgestattet. Beim Betrieb in einem mit Phantomspeisung arbeitenden Mischpult werden Schalter und Batterie automatisch umgangen.

PL 78
Kondensatormikrofon mit Nieren-Charakteristik
 Das PL 78 ist speziell für die Sprach- und Gesangsübertragung und für den Betrieb unter schwierigen akustischen Bedingungen entwickelt worden. Dies wurde durch eine besonders nahe Positionierung der Kapsel an der Vorderfront des Einsprechkorbes und eine dadurch bewirkte extreme Vorwärts-Rückwärtsdämpfung erreicht. Durch den extremen Nahbesprechungseffekt im Tief-Mitteltonbereich ist es unempfindlich gegen Umgebungsgereusche und ermöglicht im Monitorbetrieb hohe Schalldrücke ohne das übliche starke Übersprechen. Das PL 78 – zukunftsweisende Mikrofontechnik.

PL 5
Dynamisches Mikrofon mit Kugel-Charakteristik
 Ein professionelles Mikrofon für Instrumentalsolisten, unempfindlich gegen Schalldruckspitzen, wie sie von E-Gitarren, Drums oder Synthesizern erzeugt werden. Auch bei 160 dB kommt es nicht zu Verzerrungen oder Aussetzern. Das PL 5 wurde entwickelt für alle die Situationen, bei denen Rundum-Schall sauber übertragen werden soll. Geringe Körperschall-empfindlichkeit und ein eingebautes Popp-Filter machen das Mikrofon unproblematisch.

PL 6
Dynamisches Mikrofon mit Super-Nieren-Charakteristik
 Das PL 6 ist ein durch „Continuously Variable-D“, ein Electro-Voice-Patent“, geregeltes Richtmikrofon. Dadurch wird ein hoher Bündelungsgrad ohne Baßanhebung bei Nahbesprechung bewirkt, was bei vielen Instrumentalaufnahmen bevorzugt wird. – Stellen Sie es acht Zentimeter oder 1,20 m vor irgendeinem Instrument entfernt auf und Sie werden das gleiche, klare, ungefärbte Klangbild erhalten. Das PL 6 ist hervorragend geeignet für Aufnahmen von Blech- und Holzblasinstrumenten, Schlagzeug und Piano.

PL 9
Dynamisches Mikrofon mit Kugel-Charakteristik
 Eines der besten Instrumental-Mikrofone mit kugelförmiger Richtcharakteristik auf dem Markt. Dank des sehr flachen Frequenzganges von 40 Hz bis 18 kHz überträgt das PL 9 alle Frequenzen, die im Instrumentalbereich von Bedeutung sind. Es hat sich hervorragend bewährt in der Abnahme von Drumsets, E-Gitarre und E-Baß, aber auch für akustische Instrumente.



© beim Hersteller
 Archiv Michael Otto
 HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
 Archiv Michael Otto
 HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
 Archiv Michael Otto
 HiFi-Classic.de

*U.S.-Patent-Nummer 3,115,207.

Serie 8200 und 8400

Die Tapco-Mischpulte der Serie 82 und 84 bestechen durch ihre Kompaktheit sowie den hohen elektronisch technischen Standard. Besonderheiten wie 48 V Phantomspeisung, Einschleifwege, mehrfach Übersteuerungsanzeige, aktive Lautstärkereger in der Summe und den Subgruppen, symmetrische Eingänge und trafo-symmetrierte Ausgänge stellen eine Technologie dar, wie sie nur in modernen Studiomischpulten zu finden sind. Eine in allen Stufen gleiche Übersteuerungsfestigkeit sorgt für ein Optimum an Rauschfreiheit. Die Modellreihe 84 (4 in 2 in 1) gibt es mit 8 (8408), 16 (8416), 24 (8432) und 32 (8432) Kanälen. Die Modellreihe 82 (2 in 1) mit 8 (8208), 12 (8212) und 16 (8216) Kanälen.



Technische Daten:

Frequenzgang (über alles):	20 - 20.000 Hz \pm 2 dB	Serie 8200 und 8400
Klirrfaktor:	< 0,1% 20 - 20.000 Hz, + 4 dBm	
max. Ausgangsspannung:	+ 24 dBm	
Eingangsfremdspannungsabstand:	- 129 dBV typisch bei 60 dB Verstärkung	
Übersprechen:	- 68 dB, 1000 Hz	
max. Verstärkung:	84 dB (Mikro Eingang)	
Abmessungen:	Gewicht:	
Höhe 22 cm		
Tiefe 46,7 cm		
Breite 8208 41,9 cm	14 kg	
8212 54,6 cm	17 kg	
8216 67,3 cm	20 kg	
8408 54,6 cm	17 kg	
8416 80 cm	24 kg	
8424 105 cm	30 kg	
8432 131 cm	37 kg	

Serie 8200 und 8400 Eingangskanal

Rückseitig:

Mikrofoneingang

Zum Anschluß von niederohmigen, symmetrischen Mikrofonen dient eine Switchcraft Buchse. An ihr stehen weiterhin die 48 V Phantomspeisung für Kondensatormikrofone zur Verfügung. Die Eingangsimpedanz beträgt 1000 Ohm und die Eingangsempfindlichkeit läßt sich von - 60 dBV bis - 20 dB einstellen. Max. Eingangspegel 0 dBV.

Leitungseingang

Über die Klinkenbuchse können asymmetrische Geräte mit Leitungspegel angeschlossen werden. Dieser hochohmige Eingang kann von - 24 dBV + 8 dBV eingestellt werden. Max. Eingangspegel + 28 dBV.



- ① **Einschleifwege**
Über zwei asymmetrische Klinkenbuchsen (Channel Patching) können Effektgeräte usw. in den Kanal eingeschleift werden.
- ② **Mikro- und Leitungsschalter**
- ③ **Gain-Regler**
Regelt die Verstärkung der Eingangsstufe für den Mikro und Line Eingang.
- ④ **Monitor**
Zur Untermischung für Kontrollmonitore.
- ⑤ **Aux 1 und Aux 2**
Mit diesen beiden Untermischungen lassen sich wahlweise ein bzw. zwei Monitorwege oder ein bzw. zwei Effektwege realisieren. Dies kann durch Umlöten von internen Brücken bestimmt werden.
- ⑥ **Dreifachklangregelung**
Zur Anhebung und Absenkung von Baß, Präsenz und Höhen, wobei die Mittenfrequenz des Präsenzreglers durch einen Schalter gewählt werden kann (600 Hz und 3500 Hz).
- ⑦ **Channel Assign (Subgruppenzuweisung)**
Schalter zur Zuweisung des Kanals in die einzelnen Subgruppen. Nur bei Serie 84.
- ⑧ **Pan**
Stereo Balanceregler, der auch als Subgruppenzuweisung bei Monobetrieb der 84er Serie dienen kann.
- ⑨ **Solo**
Vorhörer zum Vorhören des Eingangs über Kopfhörer sowie zur Überwachung der Aussteuerung.
- ⑩ **Clip LED**
Übersteuerungsanzeige für den jeweiligen Kanal.
- ⑪ **Kanalsummenregler**
Lautstärkereger des jeweiligen Kanals.

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

Serie 8200 und 8400 Ausgangsfeld

Rückseitig:

Trafosymmetrierte Ausgänge

Über Switchcraft-Stiftbuchse herausgeführte symmetrische Summenausgänge für Links, Rechts, Mono, Aux 1, Aux 2 und Monitor. Max. Ausgangspegel + 24 dBm max.

Asymmetrische Ausgänge

Über Klinkenbuchse herausgeführte asymmetrische Summenausgänge für Links, Rechts, Mono, Aux 1, Aux 2, Hi + Lo und Monitor. Ausgangspegel + 18 dBV max.

Solo Audio Out

Ausgang für die Vorhörschaltung zum Weiterstreifen auf einen 2. Mixer oder zu einem Kontrolllautsprecher.

Effects Return A + B

Eingang zur Einspeisung von Effektgeräten in die Stereosumme.

Stacking Inputs

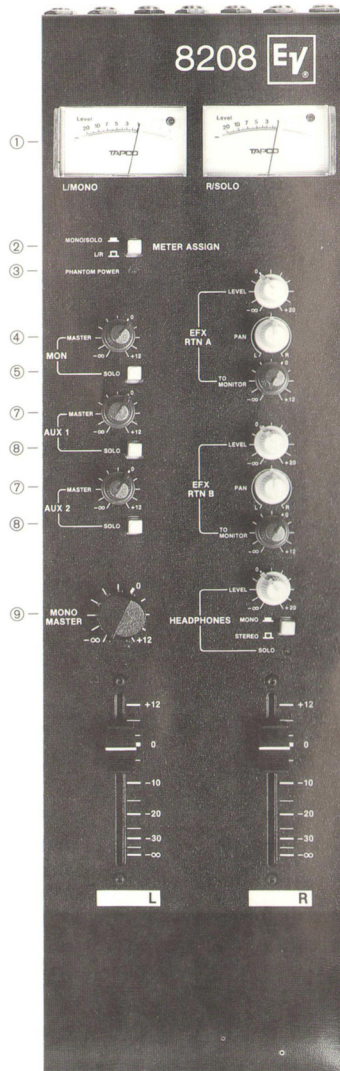
Sammelschieneneneingänge (Klinkenbuchse, asymmetrisch) für Links, Rechts, Solo Audio, Solo Control, Aux 1, Aux 2 und Monitor zum Andocken eines weiteren Pultes.

1 Beleuchtete VU-Meter bei 82er Serie

Aussteuerungsanzeigen mit 0 dB-Anzeige bei + 4 dBm Ausgangspegel für die Summen Links, Rechts oder Mono, Solo.

Fluoreszenz Balkenmeter bei 84er Serie.

Fluoreszenz-Aussteuerungsanzeigen mit 0 dB-Anzeige bei + 4 dBm Ausgangspegel.



2 Anzeigeschalter

Schaltet die Aussteuerungsanzeige von der Funktion Links, Rechts in die Funktion Mono, Solo.

3 Anzeige für Phantomspannung

Zeigt 48 V Phantomspannung an.

4 Monitor Master

Summenregler für den Monitorweg.

5 Monitor Solo Schalter

Zum Abhören des Monitorweges.

6 Effects Return A und B

Regelt den Anteil des zurückgeführten Effektes in die Stereosumme.

7 Aux 1 und 2 Master

Summenregler für Aux 1 und 2 Wege.

8 Aux 1 und 2 Solo Schalter

Zum Abhören des Aux 1 und 2 Weges.

9 Mono Master

Summenregler für den Monoausgang.

10 Headphone Level + Output

Summenregler für Kopfhörer. Das Signal für den Kopfhörer ist über eine genormte Stereoklinkenbuchse (6,3 mm) auf der Vorderseite herausgeführt.

11 Headphone Stereo-Mono Schalter

Mono Schalter für Stereo Kopfhörerausgang.

12 Solo LED

Zeigt an, wenn eine Solotaste gedrückt ist.

13 Summenregler Links und Rechts.

Subgruppen Serie 8400

Rückseitig:

Subgroup Sends + Returns

Klinkenbuchsenfeld für Einschleifwege der Subgruppen 1 bis 4.

Subgroup Stacking Inputs

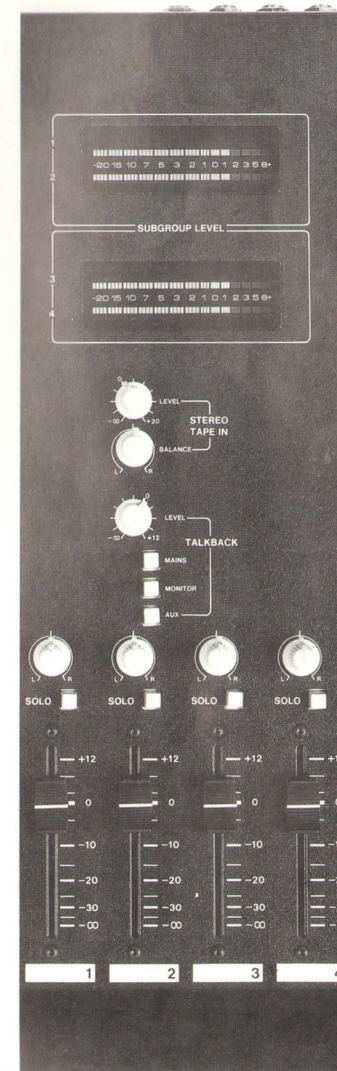
Klinkenbuchsen zum Einschleifen eines externen Mixers auf die Subgruppen-Sammelschiene.

Talkback mic in

Switchcrafteingang für Kommandomikrofon.

Tape Input

Cinch-Buchsen Eingang für TB oder Cassettenrecorder.



1 Fluoreszenz Balkenmeter (Subgroup Level)

Fluoreszenz-Aussteuerungsanzeigen mit 0 dB-Anzeige bei + 4 dBm Ausgangspegel der Subgruppen 1-4.

2 Stereo Tape In Regler

Lautstärkeregler für Tape Input (TB, Cassette usw.).

3 Talkback Regler + Schalter

Der Regler regelt die Lautstärke des Kommandomikrofons. Die Schalter bestimmen die Zuweisung des Kommandomikrofons in die Stereosumme (Mains), Monitorweg (Monitor) und den Aux 1-Weg (Aux).

4 PAN

Balanceregler und Kanalzuweisung der Subgruppe in bezug auf den Stereomaster L + R.

5 Solo Schalter

Abhörschalter für die Subgruppen 1-4.

6 Subgruppen-Summenregler

Sentry 100 A/Sentry 100 EL

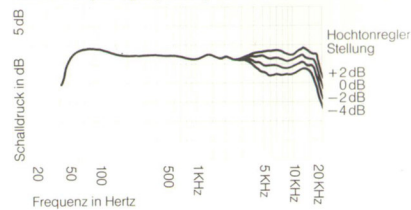
Die Monitore Sentry 100 A/Sentry 100 EL wurden speziell für den professionellen Einsatz in Studios, Rundfunkanstalten, Filmstudios, Mobile Recording und Homerecording konzipiert. Dabei wurde höchster Wert auf eine verfärbungsfreie und natürliche Wiedergabe gelegt. Dieses Ziel wurde erreicht durch spezifische Anforderungen wie: hoher Wirkungsgrad, nach unten erweiterter Baßbereich, hohe Belastbarkeit über den gesamten Frequenzbereich sowie gleichmäßigen Frequenzgang und Abstrahlverhalten und einen integrierten Verstärker bei der Sentry 100 EL. Der aktive Monitor Sentry 100 EL bietet die Vorteile der Sentry 100 A in Kombination mit einem integrierten Verstärker. Dadurch ist er besonders für den Einsatz geeignet, bei dem eine externe Endstufe aus Platz-, Transport- oder Gewichtsgründen nicht möglich ist.



Technische Daten:

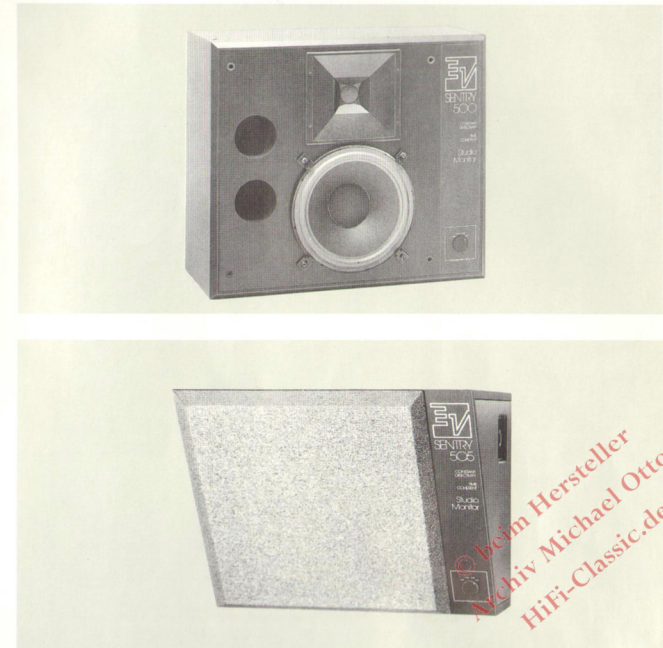
	Sentry 100 A	Sentry 100 EL
Frequenzgang (- 3 dB):	45 Hz - 18 kHz	45 Hz - 18 kHz
Nennbelastbarkeit:	30 W	50 W
Impulsbelastbarkeit:	300 W	über eingebauten Verstärker
Nenn-Impedanz:	6 Ohm	30 kOhm symmetrischer Leitungseingang
Schalldruck 1 W/1 m:	92 dB	92 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	109 dB	109 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	160° x 140°	-
Übergangsfrequenz:	2 kHz	-
Abmessungen: Höhe	43,8 cm	-
Breite	30,5 cm	-
Tiefe	28,2 cm	-
Gewicht:	12,7 kg	15 kg

Axialer Frequenzgang Sentry 100 A/100 EL



Sentry 500/Sentry 505

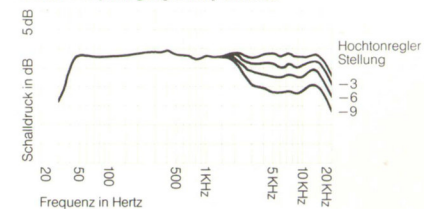
Die Monitore Sentry 500/Sentry 505 wurden speziell für den professionellen Einsatz in Studios, Rundfunkanstalten, Filmstudios, Mobile Recording und Homerecording konzipiert. Dabei wurde höchster Wert auf eine verfärbungsfreie und natürliche Wiedergabe gelegt. Dieses Ziel wurde durch spezifische Anforderungen erreicht wie hoher Wirkungsgrad, nach unten erweiterter Baßbereich, hohe Belastbarkeit über den gesamten Frequenzbereich sowie gleichmäßigem Frequenzgang und Abstrahlverhalten. Der Monitor Sentry 505 ist technisch mit dem EV-Monitor Sentry 500 identisch, wurde aber durch die besondere Gehäuseform mit angeschrägter Schallwand speziell für die Wand-/Deckenmontage in Studios entwickelt, die aus akustischen oder Platzierungsgründen einen solchen Betrieb erfordern.



Technische Daten:

	Sentry 500	Sentry 505
Frequenzgang (- 3 dB):	40 Hz - 18 kHz	40 Hz - 18 kHz
Nennbelastbarkeit:	100 W	100 W
Impulsbelastbarkeit:	400 W	400 W
Nenn-Impedanz:	8 Ohm	8 Ohm
Schalldruck 1 W/1 m:	96 dB	96 dB
Schalldruck bei Nennbelastbarkeit:	116 dB	116 dB
Nenn-Abstrahlwinkel (H x V):	100° x 100°	100° x 100°
Übergangsfrequenz:	1500 Hz	1500 Hz
Abmessungen: Höhe	61 cm	49,6 cm
Breite	67 cm	65 cm
Tiefe	33 cm	oben 47,6 cm unten 19,1 cm
Gewicht:	32 kg	27 kg

Axialer Frequenzgang Sentry 500/505



© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
Hifi-Classic.de

Schweiz:
Electro-Voice S.A.,
Römerstraße 3
CH-2560 Nidau

Deutschland:
Electro-Voice
Lärchenstraße 99
D-6230 Frankfurt 80

 **Electro-Voice**[®]
a **gulton** company

© 1985 Gulton Industries, Inc. 8113.
Printed in West-Germany